



ReNoStar 19.015.0

ReNoStar Update Oktober 2021

- beA-Schnittstelle
- RVG Änderungen ab dem 01.10.2021
- Technische Erneuerung der E-Akte mittels SQL-Technologie

Stand 01.10.2021

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkung	4
2	RVG-Anpassungen zum „Gesetz zur Verbesserung des Verbraucherschutzes im Inkassowesen und Gesetz zur Förderung verbrauchergerechter Angebote im Rechtsdienstleistungsmarkt“	5
2.1	Vorbemerkung.....	5
2.2	Änderungen bei der Erstellung von Mahnschreiben.....	6
2.2.1	Mahnungen im Inkassobereich.....	6
2.2.2	Mahnungen im Anwaltsbereich.....	11
2.3	Erweiterungen beim automatisierten Mahnverfahren.....	11
2.3.1	Mahnbescheid.....	11
2.3.2	Erweiterungen beim Antrag auf Erlass eines Vollstreckungsbescheides.....	18
2.3.3	Online Mahnverfahren: Mehrere Widersprüche in einer Akte.....	20
2.4	Teilzahlungsvergleich.....	21
2.4.1	Teilzahlungsvergleich im Inkassobereich.....	21
2.4.2	Teilzahlungsvergleich im Anwaltsbereich.....	22
3	beA-Schnittstelle	23
3.1	beA-Versand.....	23
3.1.1	Festlegung der Art der Signatur.....	23
3.1.2	Der beA-Versand an Gerichte.....	24
3.2	Versand mit beA Karte.....	25
3.3	weitere Verbesserungen und Programmkorrekturen zur beA- Schnittstelle.....	28
4	Elektronische Akte	29
4.1	Mit Drag & Drop in die eAkte.....	29
4.2	Weitere Verbesserungen und Programmkorrekturen in der eAkte.....	33
5	Technische Erneuerung der E-Akte mittels SQL-Technologie	35
5.1	SQL-Technologie für die eAkte – Neues Datenbanksystem.....	35
5.2	Welche Daten werden umgestellt?.....	35
5.3	Installation und Einrichtung.....	35
6	ReNoDictate mit Dragon	37
7	Finanzbuchhaltung	38
7.1	Automatisierte Auswertungen in der Finanzbuchhaltung.....	38
7.1.1	Ablauf.....	38
7.2	GOBD konforme Rechnungserstellung.....	41
7.2.1	Rechnungserstellung.....	41
7.2.2	Unveränderbarkeit der Schreiben.....	42
7.2.3	Unveränderbarkeit der Aktenkonto-Buchungen.....	42
7.2.4	Rechnungsausgangsbuch.....	42
8	Notariat - Implementierung der Schnittstelle XNotar 4.0/XNP	44

8.1	Einrichten der Schnittstelle ReNoStar / XNotar 4	44
8.1.1	Einstellungen im Verfügungsbogen	44
8.1.2	Einstellungen in der ZIU80.ini	45
9	Peripherie-Daten	47
9.1	Für das Notariat: Update der Notargebühren	47
9.2	Für den Anwaltsbereich: Update der RVG-Gebühren	47
9.3	Änderung der Pfändungsfreigrenzen	47
9.3.1	Unpfändbare Beträge nach § 850c ZPO	48
10	Lieferung des Updates 2021	49
11	Ausblick – ReNoStar Roadmap 2022	50

1 Vorbemerkung

Das ReNoStar Jahresupdate kommt mit einigen nützlichen Neuerungen und Verbesserungen. So wurde in diesem Jahr die beA-Schnittstelle aufwendig weiterentwickelt. Als besonderes Highlight ist die Benutzung der beA-Karte für den Versand hervorzuheben, sowie die Möglichkeit der Signatur der Schriftsätze direkt in die Versand-Komponente, ohne die Notwendigkeit der Benutzung eines externen Signaturprogramms.

Die für Anfang 2021 angedachte Änderung des RVG ist bereits implementiert und wurde durch das „*Gesetz zur Verbesserung des Verbraucherschutzes im Inkassowesen und Gesetz zur Förderung verbrauchergerechter Angebote im Rechtsdienstleistungsmarkt*“ mit Inkrafttreten zum 01. Oktober 2021 erweitert. Diese Änderung betrifft insbesondere das Mahnschreiben, das automatisierte Mahnverfahren, sowie Zahlungsvereinbarungen.

Ein weiteres Hauptaugenmerk haben wir zudem auf die weitere Stabilisierung der Software gelegt, um künftig noch performanter arbeiten zu können. Dies wird vor allem im Bereich der E-Akte spürbar. Als besonderes Highlight kommt hier die Möglichkeit externe Dokumente, eMail aus Outlook oder auch einzelne Anhänge direkt per Drag&Drop der eAkte hinzuzufügen.

Wir freuen uns, Ihnen das neue Jahresupdate in einem kurzen Erläuterungsvideo präsentieren zu können. Dieses ist unter: <https://reno-line/news> erreichbar.

Im Jahr 2021 haben wir den ersten Schritt für die Überarbeitung der ReNoStar Software gehen. Wir haben hier beginnend mit der Elektronischen Akte die Datenbank auf eine moderne Generation einer SQL-Datenbank umgesetzt, um künftig eine noch schnellere Softwareperformance zu erzielen. Die Umstellung auf das neue Datenbankformat kann als optionale Dienstleistung durchgeführt werden.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem neuen Update, ein schönes restliches Jahr 2021 – bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße,

Ihr ReNoStar-Team

2 RVG-Anpassungen zum „Gesetz zur Verbesserung des Verbraucherschutzes im Inkassowesen und Gesetz zur Förderung verbrauchergerechter Angebote im Rechtsdienstleistungsmarkt“

2.1 Vorbemerkung

Am 10. August dieses Jahres wurde das *Gesetz zur Verbesserung des Verbraucherschutzes im Inkassowesen und Gesetz zur Förderung verbrauchergerechter Angebote im Rechtsdienstleistungsmarkt* mit Inkrafttreten zum 01. Oktober 2021 beschlossen.

Entsprechende ausführliche Änderungen / Neuerungen können unter:

<https://www.bmjv.de/SharedDocs/Gesetzgebungsverfahren/DE/Rechtsdienstleister.html>

nachgelesen werden.

Um dem *Gesetz zur Verbesserung des Verbraucherschutzes im Inkassowesen und Gesetz zur Förderung verbrauchergerechter Angebote im Rechtsdienstleistungsmarkt* zu entsprechen, wurden in der ReNoStar-Software mehrere Änderungen durchgeführt.

Diese betreffen folgende Bereiche:

a. Mahnschreiben:

Der Gebührenrahmen für das Mahnschreiben (Geschäftsgebühr) ist zwischen 0,5 und 2,5 abgesteckt. 1,3 übersteigen darf die Gebühr aber nur bei umfangreicher oder schwieriger Tätigkeit. Normalerweise wurde bisher immer ein Gebührensatz von 1,3 gefordert.

Das neue Gesetz sieht für **Inkassodienstleistungen** einen neuen Gebührensatz von **0,9 bei nicht bestrittenen** Forderungen vor. **Zahlt der Schuldner auf erstes Anfordern**, schrumpft diese auf **0,5**.

Die Gebührennummer 2300 VV RVG wurde dementsprechend durch einem 2. Absatz ergänzt.

b. Online Mahnverfahren: geänderte EDA-Konditionen für den Mahnbescheid und Vollstreckungsbescheid. Diese umfassen:

a. Angleichung der Gebühren im Inkassobereich zu den Rechtsanwaltsgebühren

b. Die Möglichkeit gemäß Gebührenvereinbarungen reduzierte Gebühren zu verlangen

c. Teilzahlungsvergleich:

Die Anfallende Einigungsgebühr 1000 VV RVG wurde ebenfalls mit einem 2. Absatz ergänzt: zukünftig beträgt der Gebührensatz 0,7 statt 1,5 wie bisher und wird aus 50% des Gegenstandswerts errechnet.

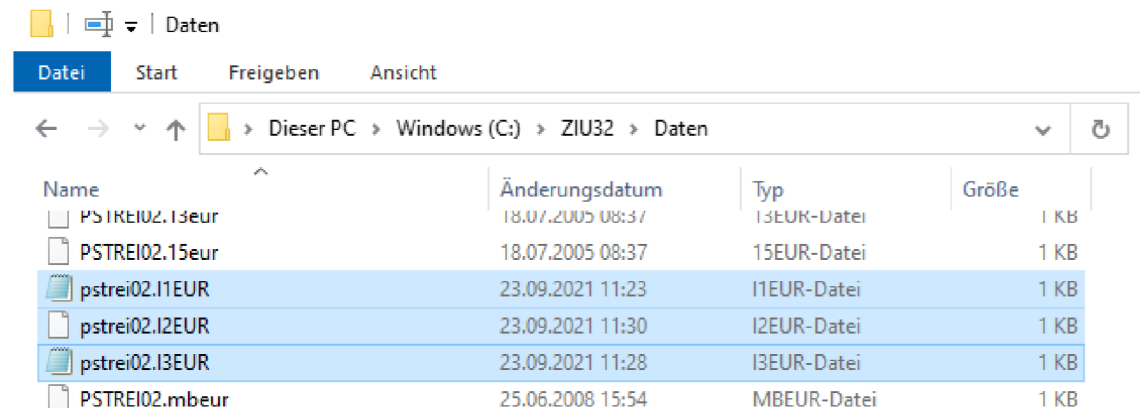
Die Erweiterung des Gebührentatbestands hat selbstverständlich dann auch Auswirkungen auf das Honorarabrechnungsmodul.

2.2 Änderungen bei der Erstellung von Mahnschreiben

2.2.1 Mahnungen im Inkassobereich

Für die Erstellung von Mahnschreiben gem. dem Gesetz zur Verbesserung des Verbraucherschutzes im Inkassowesen sind für den Inkassobereich neue Inkassotabellen notwendig.

Diese müssen **nicht** manuell angelegt oder editiert werden. Sie werden automatisch von der Anwendung beim dem Aufruf des 1. Mahnschreibens, 2. Mahnschreibens und 3. Mahnschreibens im Verzeichnis Renodat\Daten angelegt.



Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
PSTREI02.I3eur	18.07.2005 08:37	I3EUR-Datei	1 KB
PSTREI02.I5eur	18.07.2005 08:37	I5EUR-Datei	1 KB
pstrei02.I1EUR	23.09.2021 11:23	I1EUR-Datei	1 KB
pstrei02.I2EUR	23.09.2021 11:30	I2EUR-Datei	1 KB
pstrei02.I3EUR	23.09.2021 11:28	I3EUR-Datei	1 KB
PSTREI02.mbeur	25.06.2008 15:54	MBEUR-Datei	1 KB

In diesen Inkassotabellen sind die gesetzmäßigen Neurungen für Mahnschreiben ab dem 01. Oktober 2021 hinterlegt.

Dies bedeutet, dass maximal eine 0,9 Geschäftsgebühr (Nr. 2300 VV RVG) für das erste und zweite Mahnschreiben zum Ansatz bringen darf.

Besteht die Notwendigkeit für ein drittes Mahnschreiben, so lässt ReNoStar eine maximal 1.3 Geschäftsgebühr (Nr. 2300 VV RVG) zu.

Alle anderen manuell hinterlegten, erhöhten Gebühren kürzt die Anwendung bei der Erstellung eines Mahnbescheides automatisch. Dies kann im Forderungskonto nachvollzogen werden.

Das **Mahnschreiben** wird in gewohnter Weise erstellt.

Mann öffnet die Standardtextverarbeitung und wählt seinen Standardtext und die Akte für das Mahnschreiben aus.

Akte	0003/21	↓	🗑️	
	Schenider / Müller			
Adresstyp	Schuldner	↓	🗑️	
Suchbegriff Adresse	Müller	↓		
Anschrift (Standard)	Am Bahnhof 28, 63739 Aschaffenburg			
Standardtext	1. Mahnschreiben	↓	↓	✎
Briefkopf		↓		
Datum des Schreibens	04.10.2021	↓		
Datum Frist	29.10.2021	↓		
Sachbearbeiter	GR	Dr. Hans Gründlich	↓	
Djktatzeichen			↓	
Anrede			↓	
Grußformel	Mit freundlichen Grüßen			↓
Unterschrift	Rechtsanwalt			↓
Workflowkennzeichen			↓	
Dokumenteneigenschaft			↓	
Sachstand in Akte eintragen			↓	
Aktueller Sachstand				

04.10.2021 Bereit für Ihre Anweisungen EUR A02 RVG4 ÜB

Nach Anwahl von Text in Word anzeigen erscheint folgende Maske.

Hier erkennt man das die Anwendung anhand des Datums (Datum nach dem 01.10.2021) automatisch die neue Inkassotabelle hinterlegt hat.

EURO 1. Inkassomahnung (RVG)

Paragraph	Inkassokosten	Bezeichnung	1.Mahnung
Gebührensatz	0,50	Betrag	63,50

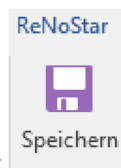
Bei **Gebührensatz** ist ebenfalls automatisch die 0,50 eingetragen und bei **Betrag** der entsprechende Eintrag eine 0,5 Geschäftsgebühr (Nr. 2300 VV RVG) hinterlegt.

Mittels **Speichern** werden die in der obigen Maske hinterlegten Daten gespeichert und es wird das Mahnschreiben in gewohnter Weise im Word angezeigt.

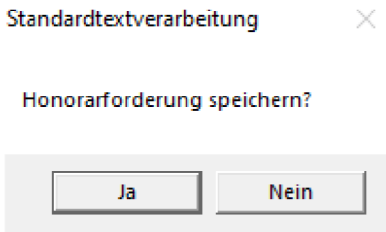
laut folgender Forderungsaufstellung

Hauptforderung	EUR	1500,00
5% Verzugszinsen	EUR	18,12
Streitwert: EUR 1500,00		
Inkassogebühr	EUR	63,50
Auslagen	EUR	12,70
Mehrwertsteuer 19,00%	EUR	14,48
Summe der Gebühren	EUR	90,68
Gesamtbetrag	EUR	1608,80

Dies ist eine gekürzte Forderungsaufstellung.



Wird das Mahnschreiben gespeichert und wird die Frage



mit **Ja** ist auch die Gebühr + Auslagen entsprechend im Forderungskonto und Aktenkonto gespeichert.

<Forderungskonto Buchen>

Ansicht Extras

Registernummer	0003/21	Kurzrubrum	Schenider / Müller		
Unterkto.	ALLE	Unterkto.	Gegner/Unterkonto	Gesamtschuldner	Gesamtübersicht
S-Nr	0	Berechnungsdatum	07.10.2021	Restforderung	1605,07

	Hauptforderung	Zinsen auf HF	Vg. K. Anwalt	Vg.K. Behörden	Vg. K. Gläubiger
Gesamt	1500,00	14,39	90,68	0,00	0,00
Rest	1500,00	14,39	90,68	0,00	0,00

	verz. K. Anw.	verz. K. Ger.	Zinsen auf Kosten	unverz. K. Anw.	unverz. K. Ger.
Gesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rest	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

	Summe Eingang	auf Kosten	auf Forderung	Tg. Z. Hf.	Tg. Z. Kosten
	0,00	0,00	0,00	0,17	0,00

Datum	VgNr	P	Buchungstext	Betrag	%	m...	min.	max	Zinsbeginn	Zinsende	Rechnung...	Rechnung...	S-NR	Kat
15.07.2021	1		Forderung	1500,00	5,00	B...			15.07.2021				0	11
07.10.2021	5		Inkassokosten 1.Mahnung	90,68	0,00								0	P

<Aktenkonto Buchen>

Registernummer	0003/21	Kurzrubrum	Schenider / Müller	
Bis Regnr.		Kurzrubrum		
		Gläubiger		
		bis Gläubiger		

0003/21	Hon. Forderung	Honorar	Ford stfr Ausl.	stfr. Ausl.	Fremdgeld	Ford stpf Ausl.	stpf. Auslagen
Saldovortrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aktensaldo	90,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Endsaldo	90,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Status	Datum	Rechnungs-nr	Buchungstext	genkonto	Mwst.	Umsatz	onorar/Ford.	tfr. Auslagen	Fremdgeld	opf. Auslagen	esamtumsatz	Gezahlt von	Buchungstext
	07.10.2021		Auslagen	69000	19,00	15,11	-15,11	0,00	0,00	0,00	15,11	Müller	1.Mahnung
	07.10.2021		Inkassokosten	69000	19,00	75,57	-75,57	0,00	0,00	0,00	75,57	Müller	1.Mahnung

Nur Abgelegte Akten
 Druck-Menü
 Report
 Alle berechnen
 Status-Spalte zeigen

Abgerechnet
 Anzeigen
 Drucken
 Anlegen
 Ändern
 Nur bebuchte drucken

Löschen
 Zurück
 Hilfe
 Entf. Korrektur
 Aktualisieren
 Anzeigen
 Drucken

07.10.2021
Fertig! Warte auf weitere Eingaben...
EUR A02 RVG4 UB

Wird nun ein zweites und drittes Mahnschreiben erstellt verhält sich die Anwendung identisch.

Wichtig:

Bitte beachten Sie das ReNoStar die maximale zulässige Höhe der Geschäftsgebühr entsprechend automatisch bei der Erstellung des automatisierten Mahnbescheides anpasst.

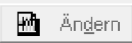




2.2.2 Mahnungen im Anwaltsbereich

Um die Erweiterung der Gebührennummer 2300 VV RVG zu berücksichtigen, wurden in der ReNoStar-Gebührentabelle zwei neue Gebührennummern eingeführt:

<>Suchen - <RVG Daten §13>

Numme	Bezeichnung	Versio	
2300	Geschäftsgebühr	2021	V
2300.2	Geschäftsgebühr für Inkassodienstleistung, unbestrittene Forderung	2021	V
2300.b	Geschäftsgebühr für Inkassodienstleistung	2021	V
2301	Geschäftsgebühr für ein Schreiben einfacher Art	2021	V
2302.1	Geschäftsgebühr sozialrechtlichen Angelegenheiten, in denen im gerichtlichen Verfahren	2021	V
2302.2	Geschäftsgebühr in Verfahren nach der WBO, wenn im gerichtlichen Verfahren das Verfah	2021	V
2302.A	Geschäftsgebühr Verwaltungsverfahren	2021	V
2302.B	Geschäftsgebühr Widerspruchsverfahren/Nachprüfungsverfahren	2021	V
2303	Geschäftsgebühr für Güteverfahren, etc.	2021	V
2500	Beratungshilfegebühr	2021	B
2501	Beratungshilfegebühr	2021	B

Suchbegriff

2300.2 VV RVG hat demensprechend einen Gebührensatz von 0,9

2300.b VV RVG hat einen Gebührensatz von 0,5

Diese Gebührensätze werden automatisch in einem Mahnschreiben berücksichtigt, wenn das Mahnschreiben den Menüpunkt VBA1 bzw. VBB1 hat.

Wichtig:

Bei der Benutzung dieser 2 neuen Gebühren wird auch der neue Schwellenwert für Forderungen bis 50€ berücksichtigt. Damit ist die volle Gebühr (1,0) auf 30€ begrenzt!
Dieser neue Schwellenwert betrifft ausschließlich die Gebühr 2300.2 und 2300.b!

2.3 Erweiterungen beim automatisierten Mahnverfahren

2.3.1 Mahnbescheid

Ab dieser Version und am / nach dem 1.Oktober 2021 kann nun eine individuelle Gebührenermäßigung / Vergütung manuell hinterlegt werden.

Beim automatischen Mahnverfahren wurde ein zusätzliches Feld in der Maske „Erstellung eines Mahnbescheides“ programmseitig erweitert.

Das angerufene Mahngericht ist trotz einer ausländischen Rechtsform zuständig, weil die angegebene inländische Anschrift der satzungsgemäße Sitz des Antragstellers ist oder dort seine Hauptverwaltung / Hauptniederlassung besteht

Das angerufene Mahngericht ist trotz einer ausländischen Rechtsform zuständig, weil die angegebene inländische Anschrift der satzungsgemäße Sitz des Antragsgegners ist oder dort seine Hauptverwaltung / Hauptniederlassung besteht

**An das Amtsgericht
-Mahnabteilung-**

96450 Coburg

Gebührenermäßigung / Vergütung

Speichern Zurück Hilfe

Die Erstellung eines automatisierten Mahnbescheides erfolgt in gewohnter Weise.

Öffnen der Standarttextverarbeitung,


<Standardtextverarbeitung> 21/0005

Datei Konfiguration Extras Fenster ?

Akte	21/0005	↓	🗑️
	Graumenn / . Huber		
Adresstyp	Gegner	↓	🗑️
Suchbegriff Adresse	Huber Erika	↓	
Anschrift (Standard)	Hasuptstraße 2, 66679 Losheim am See		
Standardtext	Mahnbescheid automat.Mahnverf.	↓	↓
Briefkopf	C:\ZIU32\Tex01\Briefkopf\SFKOPF.STD	↓	
Datum des Schreibens	07.10.2021	↓	
Datum Frist	04.11.2021	↓	
Sachbearbeiter	GR	Dr. Hans Gründlich	↓
Diktatzeichen			↓
Anrede			↓
Grußformel	Mit freundlichen Grüßen		↓
Unterschrift	Rechtsanwalt		↓
Workflowkennzeichen			↓
Dokumenteneigenschaft			↓
Sachstand in Akte eintragen			↓
Aktueller Sachstand			

🔄 **07.10.2021** Bereit für Ihre Anweisungen EUR A01 RVG4 ÜB

... zu beachten ist hier das das aktuelle Datum mindestens der 1.10.2021 hinterlegt ist.

Anwahl **Text in Word anzeigen**  und es öffnet sich folgende Maske. Hierbei werden alle im Forderungskonto hinterlegten Daten automatisch (wie bisher) übernommen.

automatisiertes Mahnverfahren

Bezeichnung des Anspruchs Speichern Zurück Hilfe

I. Hauptforderung

Katalog Nr.	Rechnung/Aufstellung/Vertrag oder ähnliche Bezeichnung	Nr. der Rechng./des Kontos u. dgl.	Datum bzw. Zeitraum vom bis		Betrag
32	11 Forderung		05	04.21	1500,00
33					
34					

Postleitzahl/Ort, Straße bei Katalog-Nr. 17, 19, 20, 30 Ausl. Kz. Vertragsart als Zusatz bei Katalog-Nr. 28 -Vertrag

Sonstiger Anspruch - nur ausfüllen, wenn im Katalog nicht vorhanden - mit Vertrags-/Lieferdatum/Zeitraum vom...bis...

... bestätigen der Übernommen Daten durch Anwahl von **Speichern** und es öffnet sich die nächste Maske mit dem neuen Feld mit der Bezeichnung **Gebührenermäßigung / Vergütung**

automatisierte Mahnverfahren

IV. Andere Nebenforderungen

Mahnkosten	Auskünfte	Bankrücklastkosten	Inkassokosten	Anwaltsvergütung für vorgerichtl. Tätigkeit	Sonstige Nebenforderung
Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	Bezeichnung
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Ein streitiges Verfahren wäre durchzuführen vor dem

1=Amtsgericht
2=Landgericht
3=Landgericht-KfH
6=Amtsgericht-Familienrecht
8=Sozialgericht

in Postleitzahl/Ort Im Falle eines Widerspruchs beantrage ich die Durchführung des streitigen Verfahrens

Bei Rechtsanwalt oder Rechtsbeistand: Anstelle der Auslagenpauschale des VV 7002 RVG werden die nebenstehenden Auslagen verlangt, deren Richtigkeit versichert wird.

Von Kreditgeber (auch Zessionar) zusätzlich zu machende Angaben bei Anspruch aus Vertrag, für den das Verbraucherkreditgesetz gilt:

Zeilen-Nr. der Hauptforderung	Vertragsdatum	Effektiver Jahreszins	Zeilen-Nr. der Hauptforderung	Vertragsdatum	Effektiver Jahreszins	Zeilen-Nr. der Hauptforderung	Vertragsdatum	Effektiver Jahreszins
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Gerichtnummer - Bitte nur bei Antragswiederholung ausfüllen!

Geschäftszeichen des Antragstellers/Prozëbevollmächtigten

Ich beantrage, einen Mahnbescheid zu erlassen und in diesen die Kosten des Verfahrens aufzunehmen

Ich erkläre, daß der Anspruch von einer Gegenleistung abhängt, diese aber bereits erbracht ist nicht abhängt

Das angerufene Mahngericht ist trotz einer ausländischen Rechtsform zuständig, weil die angegebene inländische Anschrift der satzungsgemäße Sitz des Antragstellers ist oder dort seine Hauptverwaltung / Hauptniederlassung besteht

Das angerufene Mahngericht ist trotz einer ausländischen Rechtsform zuständig, weil die angegebene inländische Anschrift der satzungsgemäße Sitz des Antragsgegners ist oder dort seine Hauptverwaltung / Hauptniederlassung besteht

An das Amtsgericht -Mahnabteilung-

Gebührenermäßigung / Vergütung

Speichern Zurück Hilfe

Wird bei **Gebührenermäßigung / Vergütung** keine Eintragung vorgenommen, so werden die Gebühren für den Mahnbescheid, wie bisher die Verfahrensgebühr gem. Nr. 3305 VV RVG automatisch vom System berechnet und (je nach Einstellungen) im Forderungskonto gespeichert.

Bemerkung:

Im Inkassobereich wird die errechnete Gebühr **immer** ausgewiesen!

In diesem Beispiel bei einer Forderung von 1500,00 € entstehen 174,93 € anwaltliche Gebühren für den Erlass des Mahnbescheids.

The screenshot shows a window titled '<Forderungsbuchung>'. It contains several data fields and tables. The top section includes 'Ansicht Extras', 'Registernummer 21/0005', 'Kurzrubrum Graumann J. Huber', 'Unterkonto ALLE', 'Gegner/Unterkonto Gesamtschuldner', 'S-Nr 0', 'Berechnungsdatum 07.10.2021', and 'Restforderung 1745,42'. Below this is a summary table with columns: Hauptforderung, Zinsen auf HF, Vg. K. Anwalt, Vg.K. Behörden, Vg. K. Mandant. The 'Gesamt' row shows 1500,00 for Hauptforderung, 31,49 for Zinsen auf HF, 0,00 for Vg. K. Anwalt, 0,00 for Vg.K. Behörden, and 0,00 for Vg. K. Mandant. The 'Rest' row shows 1500,00 for Hauptforderung, 31,49 for Zinsen auf HF, 0,00 for Vg. K. Anwalt, 0,00 for Vg.K. Behörden, and 0,00 for Vg. K. Mandant. Another table below has columns: verz. K. Anw., verz. K. Ger., Zinsen auf Kosten, unverz. K. Anw., unverz. K. Ger. The 'Gesamt' row shows 174,93 for verz. K. Anw., 39,00 for verz. K. Ger., 0,00 for Zinsen auf Kosten, 0,00 for unverz. K. Anw., and 0,00 for unverz. K. Ger. The 'Rest' row shows 174,93 for verz. K. Anw., 39,00 for verz. K. Ger., 0,00 for Zinsen auf Kosten, 0,00 for unverz. K. Anw., and 0,00 for unverz. K. Ger. A third table has columns: Summe Eingang, auf Kosten, auf Forderung, Tg. Z. Hf., Tg. Z. Kosten. The 'Gesamt' row shows 0,00 for Summe Eingang, 0,00 for auf Kosten, 0,00 for auf Forderung, 0,17 for Tg. Z. Hf., and 0,00 for Tg. Z. Kosten. Below these tables is a transaction table with columns: Datum, VgNr, P, Buchungstext, Betrag, %, m., min., max, Zinsbeginn, Zinsen. The table contains three rows: 05.04.2021, 1, Forderung, 1500,00, 5,00, B...; 07.10.2021, 8, Geb. Mahnbescheid, 174,93, 0,00; 07.10.2021, 9, Gk. Mahnbescheid, 39,00, 0,00. The second and third rows are highlighted with a red border. At the bottom of the window are various buttons: Aktenkonto, Schuldtitel, Anzeige, Quer, Druck-Menü, Anlegen, Ändern, Zurück, Übersicht, Ford. Anspruch, Drucken, Kurzform, Übersicht als Anhang, Aktualisieren, Löschen, Hilfe. The date field is set to 07.10.2021, and the currency is EUR, A01, RVG4, ÜB.

Wird im Feld bei **Gebührenermäßigung / Vergütung** eine vereinbarte Gebühr hinterlegt,

The screenshot shows a form with two checkboxes and a text input field. The first checkbox is labeled 'Das angerufene Mahngericht ist trotz einer ausländischen Rechtsform zuständig, weil die angegebene inländische Anschrift der satzungsgemäße Sitz des Antragstellers ist oder dort seine Hauptverwaltung / Hauptniederlassung besteht'. The second checkbox is labeled 'Das angerufene Mahngericht ist trotz einer ausländischen Rechtsform zuständig, weil die angegebene inländische Anschrift der satzungsgemäße Sitz des Antragsgegners ist oder dort seine Hauptverwaltung / Hauptniederlassung besteht'. Below the checkboxes is a text input field with the value '96450 Coburg'. To the right of the input field is a button labeled 'Speichern'. To the left of the 'Speichern' button is a red 'X' button labeled 'Zurück' and a question mark button labeled 'Hilfe'. Above the 'Speichern' button is a yellow input field with the value '50,00' and a label 'Gebührenermäßigung / Vergütung'.

so wird diese entsprechend bei dem Speichern des Mahnbescheides im Forderungsbuchung, sowie Aktenkonto automatisch gespeichert.

Hinweis:

Die Speicherung im Forderungsbuchung und Aktenkonto ist abhängig von den Einstellungen in den Systemparametern.

<Forderungskonto Buchen>

Ansicht Extras

Registernummer 21/0005 Kurzrubrum Graumann J. Huber

Unterko. ALLE Unterko. Gegner/Unterkonto Gesamtschuldner Gesamtübersicht

S-Nr 0 Berechnungsdatum 07.10.2021 Restforderung 1620,49

	Hauptforderung	Zinsen auf HF	Vg. K. Anwalt	Vg.K. Behörden	Vg. K. Mandant
Gesamt	1500,00	31,49	0,00	0,00	0,00
Rest	1500,00	31,49	0,00	0,00	0,00

	verz. K. Anw.	verz. K. Ger.	Zinsen auf Kosten	unverz. K. Anw.	unverz. K. Ger.
Gesamt	50,00	39,00	0,00	0,00	0,00
Rest	50,00	39,00	0,00	0,00	0,00

	Summe Eingang	auf Kosten	auf Forderung	Tg. Z. Hf.	Tg. Z. Kosten
	0,00	0,00	0,00	0,17	0,00

Datum	VgNr	P	Buchungstext	Betrag	%	m...	min.	max	Zinsbeginn	Zinsen
05.04.2021	1		Forderung	1500,00	5,00	B...			05.04.2021	
07.10.2021	8		Geb. Mahnbescheid	50,00	0,00					..
07.10.2021	9		Gk. Mahnbescheid	39,00	0,00					..

Aktenkonto Schuldtitel Anzeige Quer Druck-Menü Anlegen Ändern Zurück

Übersicht Ford. Anspruch Drucken Kurzform Übersicht als Anhang Aktualisieren Löschen Hilfe

07.10.2021 EUR A01 RVG4 ÜB

<Aktenkonto Buchen>

Registernummer 21/0005 Kurzrubrum Graumann J. Huber

Bis Regnr. Kurzrubrum

Mandant Bis Mandant

21/0005	Hon. Forderung	Honorar	Ford.stfr.Ausl.	stfr. Ausl.	Fremdgeld	Ford.stpf.Ausl.	stpf. Auslagen
Saldovortrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aktensaldo	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Endsaldo	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Status	Datum	Berechnungsdatum	Buchungstext	Benkonto	Arzt	Umsatz	Honorar	Fremdgeld	stpf. Auslagen	Gesamtumsatz	Gezahlt
	07.10.2021		Geb. Mahnbescheid	HAZVO	19,00	50,00	-50,00	0,00	0,00	0,00	50,00

Im letzten Schritt muss nun die EDA Datei erzeugt werden und über die beA Schnittstelle im ReNoStar automatisch versandt werden.

Gem. den EDA Konventionen Format 4.0 für den Erlass eines Mahnbescheides wird in der erstellten EDA Datei der Eintrag von der **Gebührenermäßigung / Vergütung** übernommen. Ist, wie im ersten Beispiel kein Eintrag bei **Gebührenermäßigung / Vergütung** erfolgt, so ist in der EDA Datei, der erweiterte Eintrag ebenfalls enthalten, aber ohne einen Betrag für die Vergütung.

EDA Datei anhand des 1. Mahnbescheides mit einer Forderung von 1500,00 € ohne einen Eintrag bei **Gebührenermäßigung / Vergütung**


```

COB008 - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht Hilfe
AA1234578 21102101 4000COB008
01KS 0021/0005 1234578 96450Coburg X
01AS 012 Gisela Graumann
01AS 03Dorfstr. 12 63868Groáwallstadt
01ASPVA0021/0005 211021 X
01AG 012 Erika Huber
01AG 03Hasuptstraáe 2 66679Losheim am See
01AG 04163739Aschaffenburg
01ASPK 0011 Forderung 210405 0000150000
01ZINS 0005000B1210405
BB1234578 00000010000090000011000000001500000000000000000000000001

```

EDA Datei anhand des 2. Mahnbescheides mit einer Forderung von 1500,00 € mit dem hinterlegten Eintrag bei **Gebührenermäßigung / Vergütung** von 50,00 €

```

COB006 - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht Hilfe
01ASPS 02
01ZINS 0005000B1210228
01ASPS 010000010000210328210427hf
01ASPS 02
01ZINS 0005000B1210328
01ASPS 010000010000210428210430hf
01ASPS 02
01ZINS 0005000B1210428
01KS 0021/0005 1234578 96450Coburg X
01AS 012 Gisela Graumann
01AS 03Dorfstr. 12 63868Groáwallstadt
01ASPVA0021/0005 211007 0005000 X
01AG 012 Erika Huber
01AG 03Hasuptstraáe 2 66679Losheim am See
01AG 04163739Aschaffenburg
01ASPK 0011 Forderung 210405 0000150000
01ZINS 0005000B1210405
BB1234578 00000020000033000000160000000070000000000000000000000000000007

```

Bemerkung:

Das Feld IKUBET des ASPVA-Satzes wird im Inkassobereich immer gefüllt.

2.3.2 Erweiterungen beim Antrag auf Erlass eines Vollstreckungsbescheides

Bei der Erstellung eines Vollstreckungsbescheides verhält es sich identisch. Es wurde auch hier in der Maske ebenfalls ein zusätzliches Feld hinzugefügt.

Antrag auf Erlass eines Vollstreckungsbescheids

Antragsteller : Vor- und Nachname / Firmenbezeichnung
Gisela Graumann

Antragsgegner : Vor- und Nachname / Firmenbezeichnung
Erika Huber

wegen

Dieser Antrag darf nicht vor Ablauf von zwei Wochen nach dem (Zustellung des Mahnbeseids) gestellt werden.

An das
AG Coburg - Zentrale
- Mahnabteilung -

Datum des Antrags
21.10.2021

Geschäftsnummer des Amtsgerichts
12345678

96450 Coburg

Zahlungen des Antragsgegners auf den Mahnbeseid

1 1 = Der Antragsgegner hat keine Zahlungen geleistet
2 2 = Der Antragsgegner hat nur die hier angegebenen Zahlungen geleistet

am	gezahlt	am	gezahlt	am	gezahlt	am	gezahlt

6 1 = Die Zahlung des Auslagenbetrags für die Zustellung des Vollstreckungsbescheids durch das Gericht habe ich veranlaßt.
2 2 = Ich möchte den Vollstreckungsbescheid selbst durch einen Gerichtsvollzieher zustellen lassen und beantrage, mir den Bescheid für diesen Zweck in Ausfertigung zu übergeben

Weitere Auslagen des Antragstellers für dieses Verfahren

Betrag	Betrag	Sonstige	Bezeichnung der Art
	Porto, Telefon	Kosten	

8 Ich beantrage auszusprechen, daß die Kosten des Verfahrens ab Betrag Erlaß des Vollstreckungsbescheids mit 5% über Basiszinssatz zu RA o. Rechtsbeistand: Anstelle der Ausl. pausch. des VV 7002 RVG werden die nebenstehenden Ausl. verlanot, deren Richtigkeit versichert wird. **Gebühr/ Vergütung**

Weitere Auslagen	Betrag	Bezeichnung der Auslagen

Antrag auf Erlaß eines Vollstreckungsbescheides **mit** dem Eintrag von 30 € bei **Gebühr / Vergütung** und automatischer Eintrag in der EDA Datei

Antrag auf Erlaß eines Vollstreckungsbescheids

Antragsteller : Vor- und Nachname / Firmenbezeichnung

Antragsgegner : Vor- und Nachname / Firmenbezeichnung

wegen

Dieser Antrag darf nicht vor Ablauf von zwei Wochen nach dem (Zustellung des Mahnbeseids) gestellt werden.

An das

Datum des Antrags Geschäftsnummer des Amtsgerichts - Mahnabteilung -

Zahlungen des Antragsgegners auf den Mahnbeseid

1 1 = Der Antragsgegner hat keine Zahlungen geleistet
 2 = Der Antragsgegner hat nur die hier angegebenen Zahlungen geleistet

3	am	gezahlt	am	gezahlt	am	gezahlt	am	gezahlt
4	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
5	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

1 = Die Zahlung des Auslagenbetrags für die Zustellung des Vollstreckungsbescheids durch das Gericht habe ich veranlaßt.
 2 = Ich möchte den Vollstreckungsbescheid selbst durch einen Gerichtsvollzieher zustellen lassen und beantrage, mir den Bescheid für diesen Zweck in Ausfertigung zu übergeben

Weitere Auslagen des Antragstellers für dieses Verfahren

7	Betrag	Bezeichnung der Art
<input type="text"/>	Porto, Telefon	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Sonstige Kosten	<input type="text"/>

8 Ich beantrage auszusprechen, daß die Kosten des Verfahrens ab Betrag RA o. Rechtsbeistand: Anstelle der Ausl. pausch. des VV 7002 RVG werden die nebenstehenden Ausl. Gebühr/ Vergütung verlanot. deren Richtigkeit versichert wird.

Weitere Auslagen

Weitere Auslagen

COB009 - Editor

Datei Bearbeiten Format Ansicht Hilfe

AA1234578 21102108 4100COB009

08KS 001234578 12345678 21/0005

21102111

08ASPVA000003000

BB1234578 00000010000002000000000000000000000000000003456780000000

Antrag auf Erlass eines Vollstreckungsbescheides **ohne** einen Eintrag bei **Gebühr / Vergütung** und automatischer Eintrag in der EDA Datei

Antrag auf Erlass eines Vollstreckungsbescheids

Antragsteller : Vor- und Nachname / Firmenbezeichnung
 Gisela Graumann Speichern Zurück Hilfe

Antragsgegner : Vor- und Nachname / Firmenbezeichnung
 Erika Huber

wegen

Dieser Antrag darf nicht vor Ablauf von zwei Wochen nach dem
 (Zustellung des Mahnbescheids) gestellt werden.

An das
 AG Coburg - Zentrale
 - Mahnabteilung -

Datum des Antrags
 21.10.2021

Geschäftsnummer des Amtsgerichts
 123456

1 96450 Coburg

Zahlungen des Antragsgegners auf den Mahnbescheid

2 1 = Der Antragsgegner hat keine Zahlungen geleistet
 2 = Der Antragsgegner hat nur die hier angegebenen Zahlungen geleistet

am	gezahlt	am	gezahlt	am	gezahlt	am	gezahlt
3							
4							
5							

6 1 = Die Zahlung des Auslagenbetrags für die Zustellung des Vollstreckungsbescheids durch das Gericht habe ich veranlaßt.
 2 = Ich möchte den Vollstreckungsbescheid selbst durch einen Gerichtsvollzieher zustellen lassen und beantrage, mir den Bescheid für diesen Zweck in Ausfertigung zu übergeben

Weitere Auslagen des Antragstellers für dieses Verfahren

7 Betrag Porto, Telefon Betrag Sonstige Bezeichnung der Art
 Kosten

8 Ich beantrage auszusprechen, daß die Kosten des Verfahrens ab Betrag RA o. Rechtsbeistand: Anstelle der Ausl. pusch. des VV 7002 RVG werden die nebenstehenden Ausl. Gebühr/ Vergütung verzinst sind.

Weitere Auslagen Betrag Bezeichnung der Auslagen

Weitere Auslagen Betrag Bezeichnung der Auslagen

COB010 - Editor

Datei Bearbeiten Format Ansicht Hilfe

AA1234578 21102108 4100COB010
 08KS 001234578 123456 21/0005 21102111
 08ASPVA000000000
 BB1234578 000000100000020034560000000

2.3.3 Online Mahnverfahren: Mehrere Widersprüche in einer Akte

Mit diesem Update ist es möglich mehrere Widersprüche in einer Akte abzugeben.

Für die weiteren Mandanten, für die der Widerspruch abgegeben werden soll, muss aber die entsprechende Gerichtnummer manuell eingetragen werden:

Falls bereits ein Widerspruch in der aktuellen Akte abgegeben wurde, kommt eine entsprechende Meldung:


Wenn man die Meldung mit „Ja“ bestätigt, wird der Widerspruch beantragt.

2.4 Teilzahlungsvergleich

2.4.1 Teilzahlungsvergleich im Inkassobereich

Wenn ab dem 1.10.2021 im Inkassobereich ein Teilzahlungsvergleich erstellt wird, wird in ReNoStar automatisch eine neue Berechnungstabelle angelegt mit folgender Berechnungsregel:

0,7 Gebührensatz aus 50% des Gegenstandswerts

 pstrei02.TZEUR

Sobald der Teilzahlungsvergleich aufgerufen wird, wird diese Tabelle automatisch vorgeschlagen:

Inkassomahnung TEILZAHLUNGSVERGLEICH

Unterkonto Streitwert Berechnung zum... Umsatzsteuer

Auslagen weitere Auslagen sonstige Auslagen

Zusätzlicher Text
 Datum der Fälligkeit monatliche Tilgungsrate Kostenpauschale Bankverb. f. Zahlungen Freier Text Freier Text Freier Text

EURO Ratenvereinbarung (RVG) 7/10 aus 50%HF

Paragraph	Inkassokosten	Bezeichnung	Teilzahlungsvergleich
Gebührensatz	0,70	Betrag	34,30

Ausführlich
 Aufbau Buchungstext Inkassokosten / Bezeichnung Bezeichnung / Inkassokosten

Akte Empfänger Mandant

2.4.2 Teilzahlungsvergleich im Anwaltsbereich

Für Zahlungsvereinbarungen wurde die Gebührennummer 1000.2 eingeführt. Ab 1.10.2021 wird diese automatisch beim Teilzahlungsvergleich vorgeschlagen.

Damit wird ein Gebührensatz von 0,7 verwendet. Die Berechnung erfolgt aus 50% des Gegenstandswerts:

Mahnwesen/Vollstreckung TEILZAHLUNGSVERGLEICH

Geb.-§ bearbeiten Streitwert Berechnung zum... Umsatzsteuer

Gebühren Paragraphen 1000.2 2300 1003 Auslagen 7002 7000.1 7003

Schuldtitel formatiert
 Ausführlich
 mit Übersicht als Anhang

Zusätzlicher Text
 Datum der Fälligkeit monatliche Tilgungsrate Kostenpauschale Bankverb. f. Zahlungen

Gebühren-Nr.	1000.2	Bezeichnung	Einigungsgebühr bei Zahlungs-
Geb.-Satz	0,70	Betrag	61,60

Vollstreckung gegen mehrere Schuldner Anzahl Schuldner

Akte Empfänger

3 beA-Schnittstelle

Um die Organisation innerhalb der Kanzlei in Bezug des Umgangs mit dem besonderen elektronischen Anwaltspostfach (beA) zu erleichtern, wurde die beA-Schnittstelle im Bereich Versand erweitert:

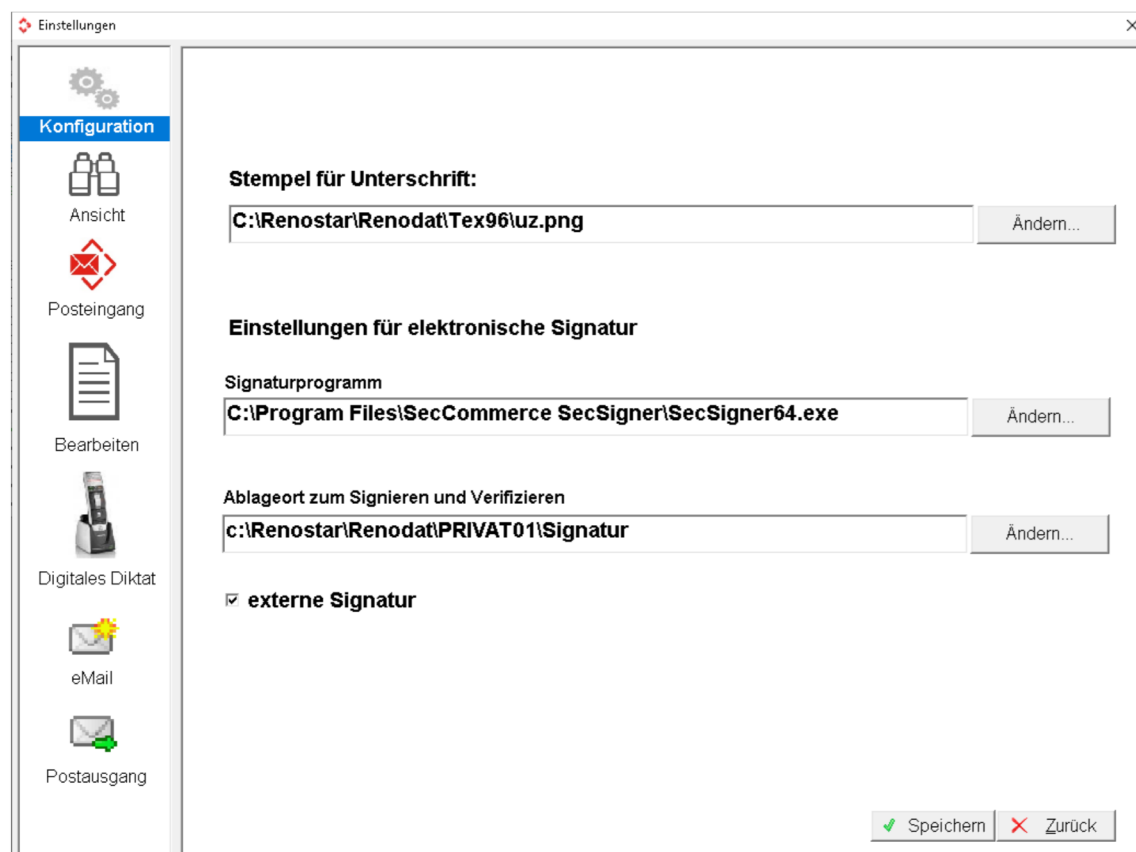
- Unterstützung der externen Signatur
- Optimierung des Versands bei Gerichtsnachrichten
- Versand von Nachrichten über beA unter Verwendung eines Hardwaretoken.

3.1 beA-Versand

3.1.1 Festlegung der Art der Signatur

Beim Signieren von Dokumenten, gibt es die Möglichkeit entweder die Signatur innerhalb des Dokuments einzubetten (wie bisher) oder eine externe Signaturdatei zu verwenden (.pkcs7). Eine externe Signaturdatei hat den Vorteil, dass das ursprüngliche Dokument noch immer in der ursprünglichen Form bleibt. Leider mussten wir feststellen, dass einige Signaturprogramme (z.B. SecSigner) bei eingebetteten Signaturen Probleme haben z.B. eingebettete Bilder zu verwalten. In diesem Fall ist es ratsam eine externe Signatur zu verwenden.

Beim Erstellen von beA-Nachrichten über die eAkte besteht jetzt die Möglichkeit, die Art der Signatur festzulegen. Unter Datei->Einstellungen->Konfiguration kann man die Art der Signatur festlegen.




3.1.2 Der beA-Versand an Gerichte

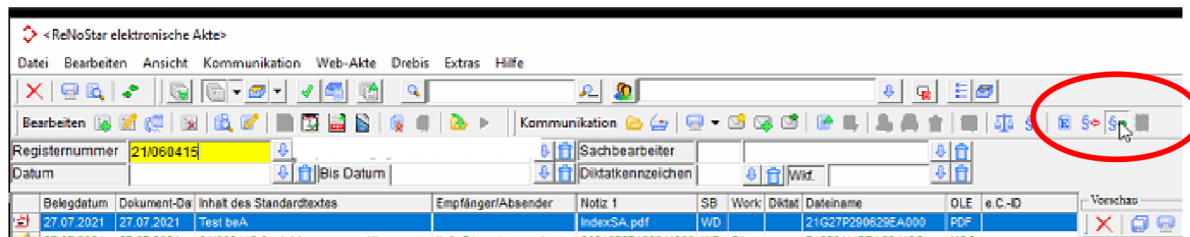
Es gibt Situationen, bei denen Nachrichten, die an Gericht versandt wurden, noch immer im Postausgang des Absenders „festhängen“, obwohl diese längst vom Gericht bearbeitet wurden.

Durch die neuen Änderungen wird der Status der Nachrichten automatisch aktualisiert und dementsprechend dann auch in der eAkte protokolliert.

3.2 Versand mit beA Karte

Bei dem Versand mit der beA-Karte in der eAkte im ReNoStar ist wie folgt vor zu gehen.

Im ersten Schritt erstellen Sie wie gewohnt das oder die zu versendenden Dokumente in der eAkte. Ist oder sind diese im korrekten Format (PDF /A -1b) in der eAkte hinterlegt, wählen Sie das  an.



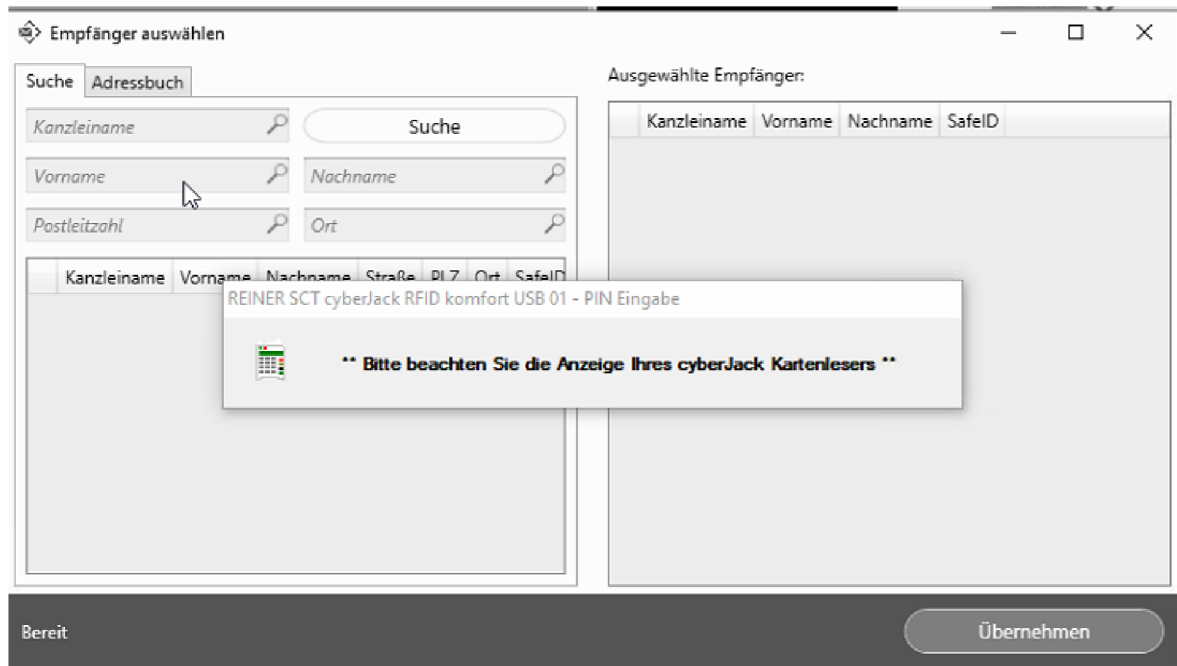
Nun öffnet sich automatisch die Maske, wo der Empfänger der Nachricht ausgewählt wird. Ist die Auswahl erfolgt, bestätigt, man dies mit der Auswahl des Button **Übernehmen**.



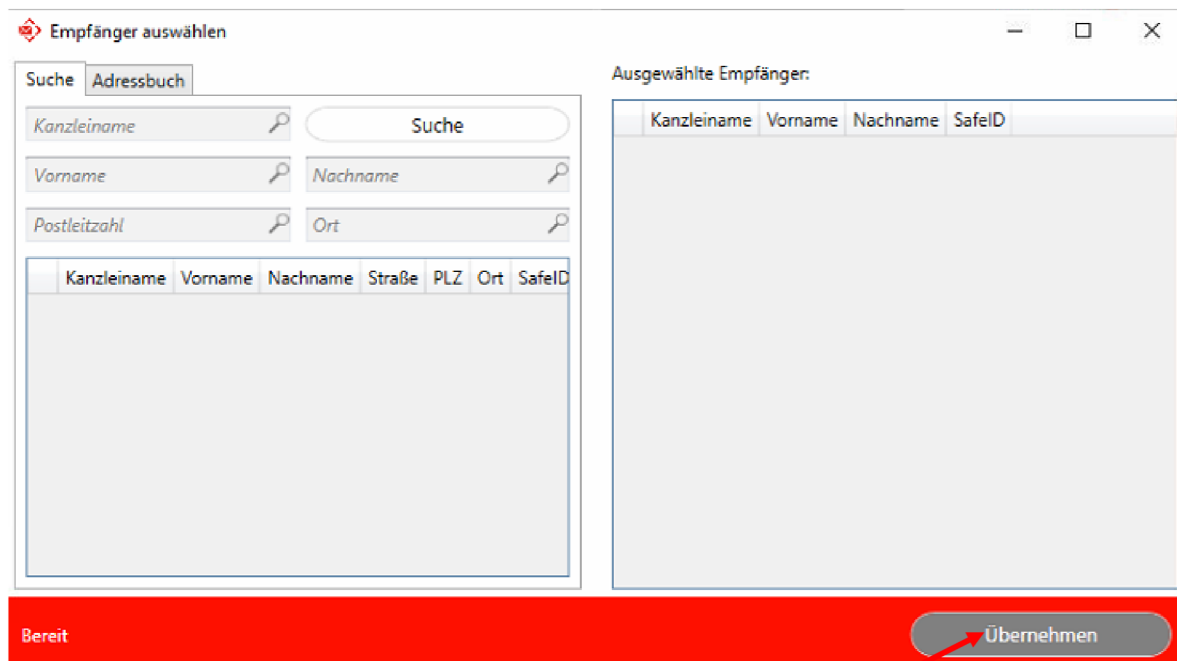
Sobald die Versandkomponente dann gestartet wird und es eine beA-Karte erkennt, werden Sie werden aufgefordert Ihre PIN zur Karte in das Lesegerät einzugeben. Dies erfolgt 2-mal, identisch wie bei der Anmeldung am beA.

Achtung!!!

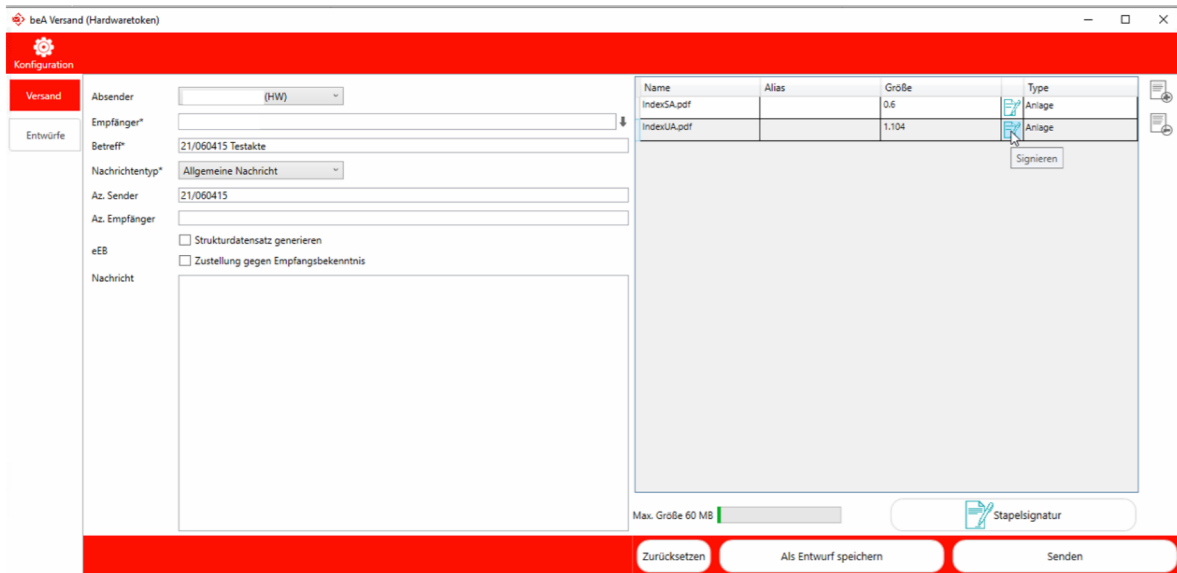
Es ist unwichtig ob die Karte beim Start der Versandkomponente im Kartenlesegerät steckt oder nicht. Sobald die Karte eingesteckt wird, werden Sie angefordert die PIN einzugeben.



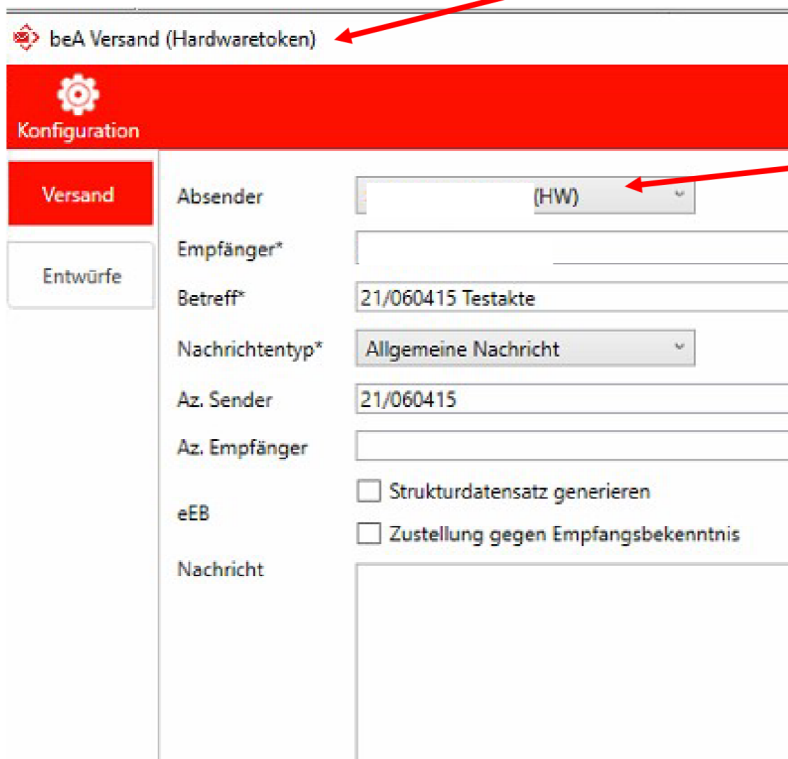
War die PIN-Eingabe erfolgreich, erscheint die Maske mit den Empfängerdaten. Alternativ können Sie auch erst hier den gewünschten Empfänger auswählen.



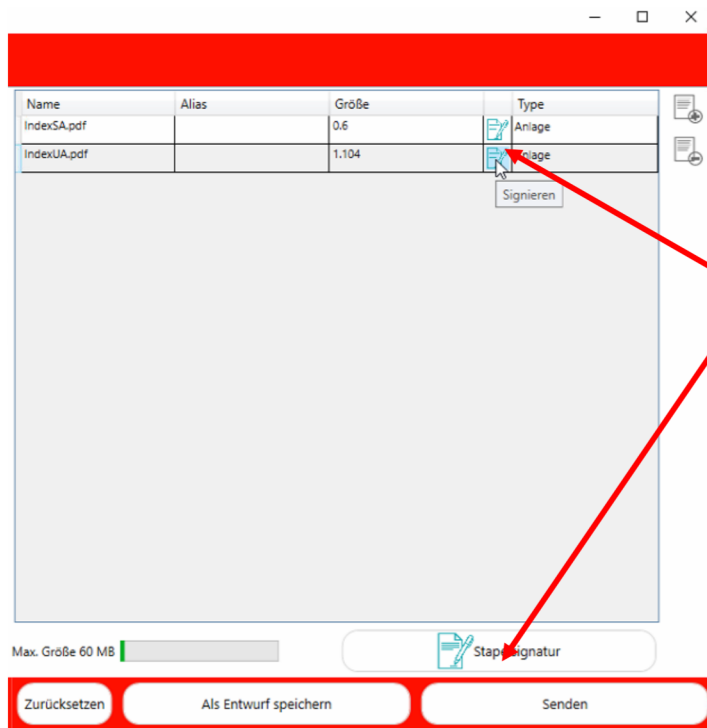
Ist der gewünschte Empfänger hinterlegt und wird dies mittels Anwahl **Übernehmen** bestätigt, erscheint nun folgendes Fenster. Entsprechende Hinweise finden Sie dazu auf der nächsten Seite.



Im oberen Bereich sehen ist der Hinweis **Hardwaretoken** zu erkennen.



Im linken Bereich ist bei **Absender** ist hinter dem Namen des Absenders ebenfalls der Hinweis (HW) ersichtlich



Im rechten Bereich sind die zu versendenden Dokument hinterlegt und es besteht die Möglichkeit diese hier zu signieren. Man kann die Dokumente einzeln signieren, oder auch im Stapel.

Wichtig: Die Dokumente müssen den TYP Schriftsatz erhalten.

Sind nun alle Daten, die Empfängerdaten, der Typ der Dokumente und der entsprechenden Signatur hier hinterlegt, erfolgt bei Anwahl von **Senden**, der Versand der Nachricht mittels beA.

Alternativ kann man dies auch **Als Entwurf speichern** im beA.


3.3 weitere Verbesserungen und Programmkorrekturen zur beA- Schnittstelle

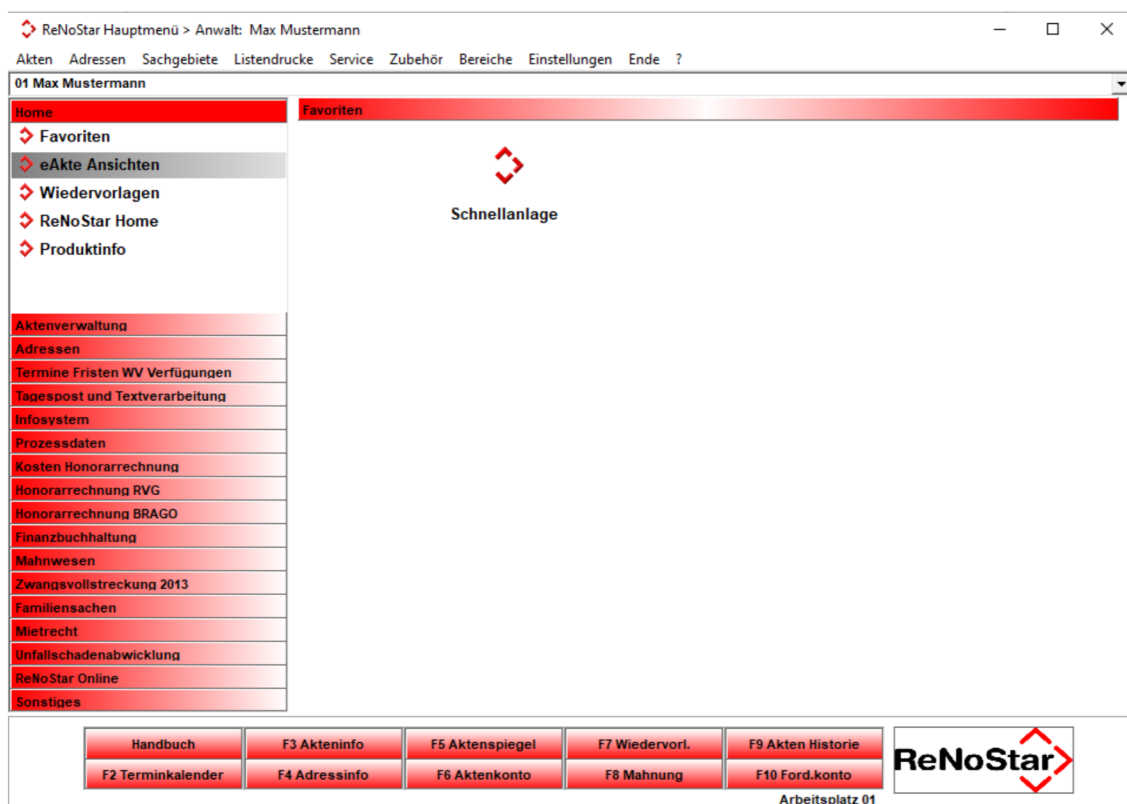
Kommunikation	beA-Schnittstelle	Versand	Wenn in der Lizenz de "&" Zeichen vorhanden ist, dann unsinniges Betreff beim Versand von Nachrichten
eAkte	Aktenhistorie	beA-Schnittstelle	Übergabe der Xjustiz ID an den Versand
eAkte	Aktenhistorie	beA-Schnittstelle	Bei Externer Signatur wird im beA beim Prüfbericht Signatur nicht erkannt

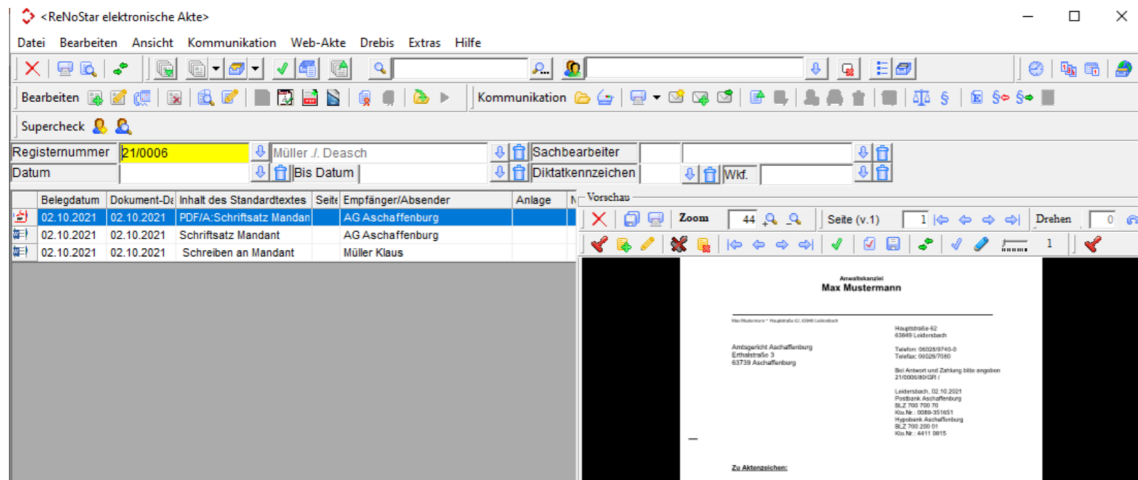
4 Elektronische Akte

4.1 Mit Drag & Drop in die eAkte

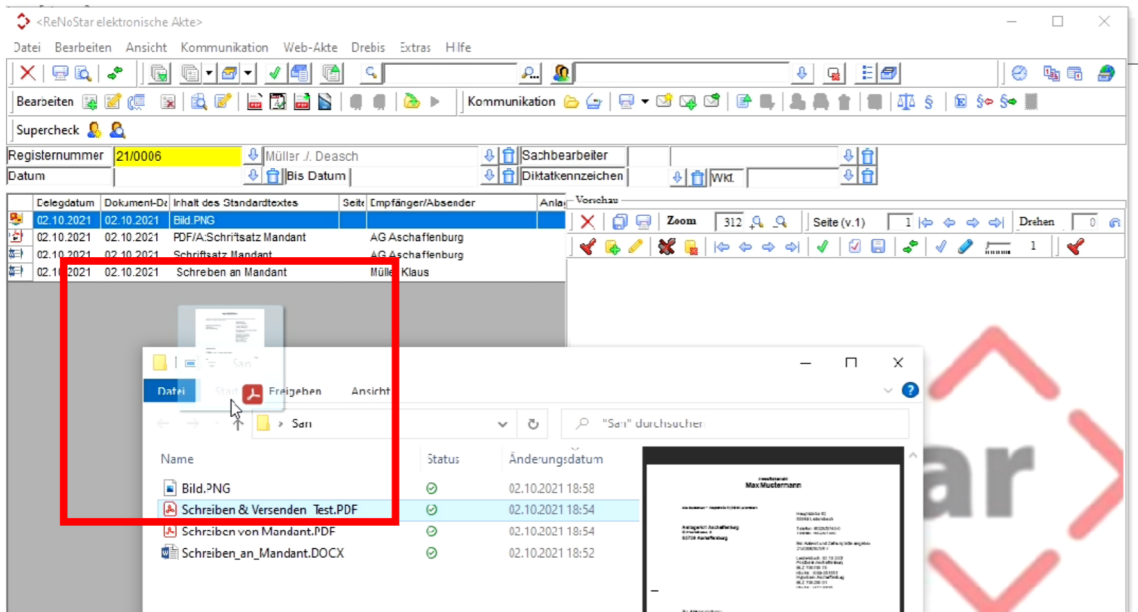
Ab diesem Update besteht nun auch, wie von vielen Anwendern gewünscht, mittels Drag & Drop Dokumente in die Akten Historie zu speichern.

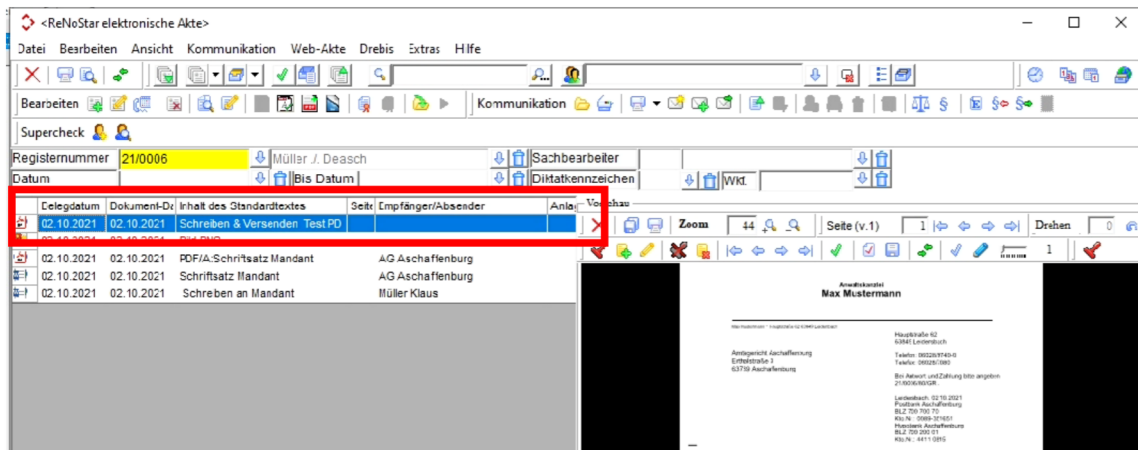
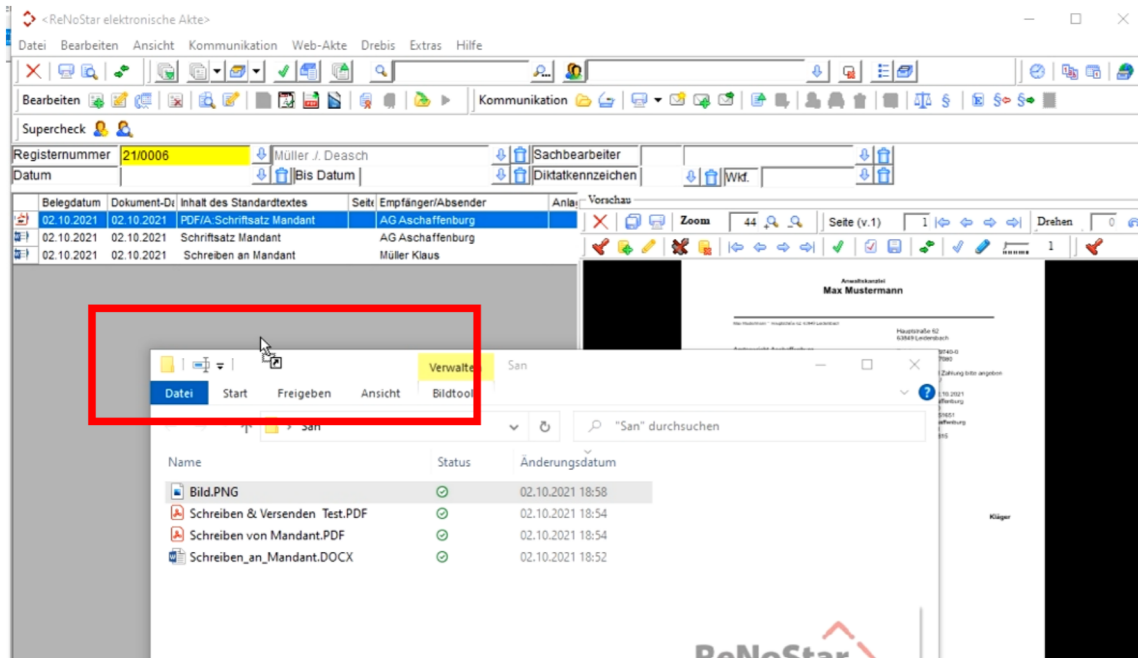
Sie öffnen wie gewohnt die Aktenhistorie Anwalt mittels Mausclick auf  oder Ihren gewohnten Weg, ob mittel F9 oder über die Leiste im Word.



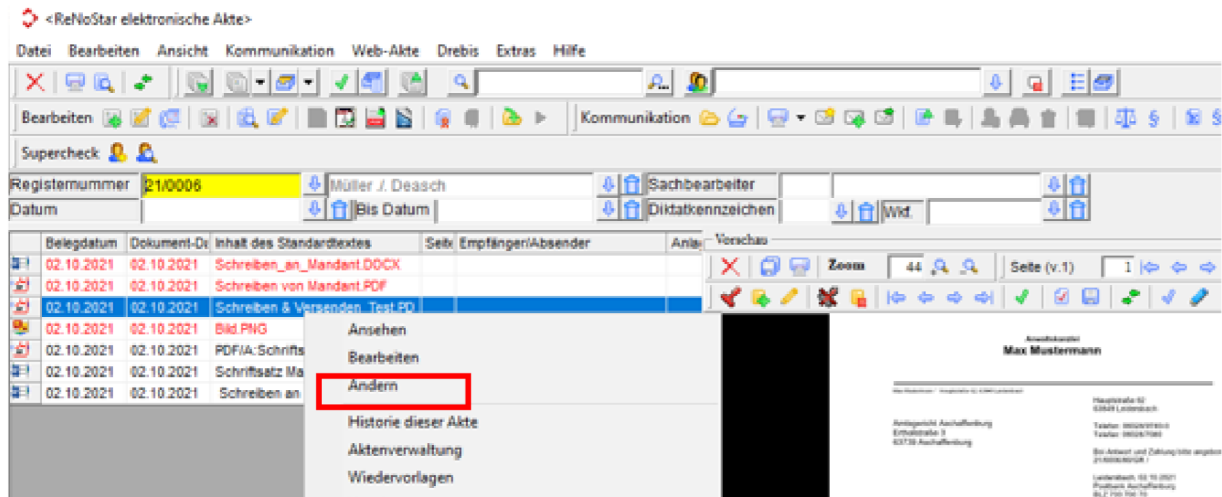


Öffnen das Scanverzeichnis oder einen anderen beliebigen Ordner wo die Datei abgelegt ist.
Auswahl der Datei und ziehen mit gedrückter linker Maustaste die Datei in die Akten Historie.

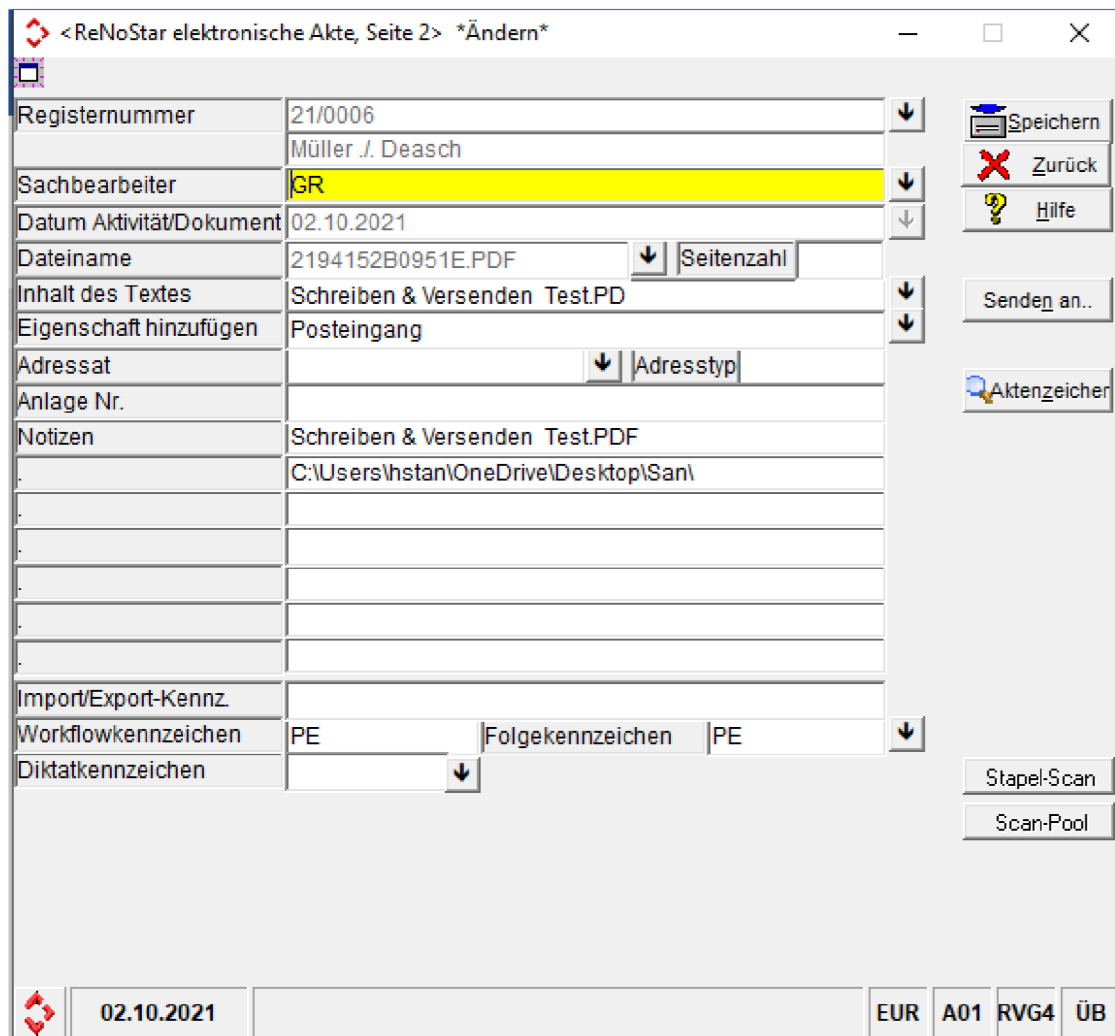




Wenn der Mauszeiger diese Form angenommen hat, kann die gedrückte linke Maustaste wieder los gelassen werden. Ist dies erfolgt, ist das Dokument / die Datei in der Historie gespeichert. Mittels einem Rechten Mausklick auf die Datei öffnet sich folgendes Menü.



Durch einen erneuten linken Mausklick auf **Ändern** können die hinterlegten Angaben in gewohnter Weise geändert werden.



Wichtig:

Die Drag & Drop Funktion kann ebenfalls für eMails aus Outlook verwendet werden, sowie für **einzelne Anhänge** einer geöffneten eMail.

4.2 Weitere Verbesserungen und Programmkorrekturen in der eAkte

Folgende Verbesserungen und Korrekturen auf Wunsch und Anregung von Anwendern wurden seit dem Update 18.000.0 in Bezug auf die elektronische Akte / Aktenhistorie vorgenommen und werden mit diesem Actionpack ausgeliefert.

Hier ein tabellarischer Überblick.

Bereich	Kategorie	Unterkategorie	Verbesserung / Korrektur
eAkte	Textverarbeitung	PDF-Konvertierung	LZF 4605 bei der Konvertierung von geschützten Dokumenten
eAkte	Aktenhistorie	Signieren	Fehlermeldung "Alle FATS-Nummern verbraucht" erscheint bei mehrfacher Signatur von Dokumenten
eAkte	Aktenhistorie	Externes Dokument zuordnen	Beim "Bearbeiten" erschien die Fehlermeldung: „Dokument wurde nicht gefunden“
eAkte	Textverarbeitung	Texterstellung	Word bleibt im Hintergrund
eAkte	Aktenhistorie	Vorschau	Zip hat keine Vorschau, wenn gepackte Datei mehr als ein "." im Dateinamen enthält
eAkte	Aktenhistorie	Mail-Versand	ASP Sonstige fehlt
eAkte	Aktenhistorie	Annotation "verschwinden"	Wenn zu einem Dokument 2 unterschiedliche Annotation-Files existieren, dann wechselt bei jeder Änderung die Ansicht zwischen den 2 Einträgen
eAkte	Aktenhistorie	Zip Anzeigen	Häkchen bei Vorschau soll standardmäßig gesetzt sein
eAkte	Aktenhistorie	OCR, beA	Digitaler Briefkopf nicht durchsuchbar
eAkte	Aktenhistorie	Lexolution-Schnittstelle	PDF\ a Konvertierung geht nicht, zusammengeführt als PDF geht nicht, wenn ein Dokument ein PDF ist

eAkte	Aktenhistorie	Anlagen hinzufügen	Beim Hinzufügen von Anlagen springt der Listeneintrag auf die erste Position. Bedeutet: nur das erste Dokument kann angehängt werden
eAkte	Aktenhistorie	beA-Schnittstelle	xjustiz.html nicht sichtbar
eAkte	Textverarbeitung	Makros	Zertifikat abgelaufen

5 Technische Erneuerung der E-Akte mittels SQL-Technologie

5.1 SQL-Technologie für die eAkte – Neues Datenbanksystem

Für die Optimierung der eAkte besteht die Möglichkeit, die Daten in einer SQL-Datenbank zu migrieren.

Als SQL Server wurde PostgreSQL, Version 10 gewählt. Die Gründe dafür sind folgende:

- Die Verwendung der Datenbank ist kostenlos
- Obwohl schon bereits eine Version 14 verfügbar ist, ist die Version 10 die höchste Version die auch auf einem Client-Betriebssystem installierbar ist. Ab Version 11 muss diese zwingend auf ein Server-Betriebssystem installiert werden.
- Begrenzungen wegen Datenvolumen und User-Zugriff sind für den Regelbetrieb nicht mehr relevant.

5.2 Welche Daten werden umgestellt?

Diese erste Phase bei dieser Umstellung betrifft die Meta-Daten der eAkte:

- eAkte
- Annotations
- Dokument-Eigenschaften
- Zuordnung der Eigenschaften zu den einzelnen Dokumenten

Die Textdatenbanken bleiben vorerst bestehen.

Mittelfristig werden dann 2 weitere Bereiche Umgestellt:

- Akten-Stammdaten
- Finanzbuchhaltung

5.3 Installation und Einrichtung

Die Umstellung auf SQL beinhaltet folgende Etappen:

- Server:
 - Installation des SQL-Servers
 - Bereitstellung der Master-Datenbank
 - Freischaltung der Client-Zugriffe
- Client:
 - Installation ODBC-Treiber
 - Konfiguration ReNoStar-Zugriff
 - Installation Client-Programmkomponente
- Migration auf SQL

Die Dienstleistung der Installation und Konfiguration ReNoStar SQL wird als Pauschalpreis pro Platz angeboten. Ein Angebot für diese Dienstleistung kann über die gewohnten Kanäle angefordert werden. Voraussetzung dafür ist der Einsatz der eAkte.

6 ReNoDictate mit Dragon

Mit dem Update 19.000.0 stehen nun folgende Neuerungen / Verbesserungen im Dragon zur Verfügung:

- Überarbeitung des Rekorders, bei längeren Diktaten (>5min) sind die Ladezeiten deutlich schneller
 - Die Diktate werden nicht mehr auf der Festplatte verarbeitet. Beim pausieren / zurückspielen werden sie im Arbeitsspeicher verarbeitet. Dies führt das die Geschwindigkeit sich um bis zu ~85% erhöht hat.

- Anpassungen für Terminal-Server Betrieb
 - Dragon ist nun auch für den Terminal-Server Betrieb im Zusammenspiel mit Renodictate frei gegeben

- Die Spracherkennung Dragon Legal Group ist in der Version 15.5 und 15.61 freigegeben und nun erhältlich. Bisher wurde nur bis zur Version Dragon 15.00 von uns unterstützt und erkannt
 - **Achtung:** Bei Aktualisierung Ihrer Dragon Version melden Sie ich bitte am Support.
Welche neuen Funktionen, behobene bekannte Probleme mit den Versionen 15.5 und 15.61 von Dragon entwickelt wurden, können sie hier nachlesen:

[Dragon Release notes—version 15.5 - Nuance](#)

[Dragon 15.6 – Versionshinweise - Nuance](#)

7 Finanzbuchhaltung

7.1 Automatisierte Auswertungen in der Finanzbuchhaltung

Um die Abläufe in der Finanzbuchhaltung am Monatsende zu optimieren, wurde eine kostenpflichtige Erweiterung des Auswertungsmoduls erstellt.

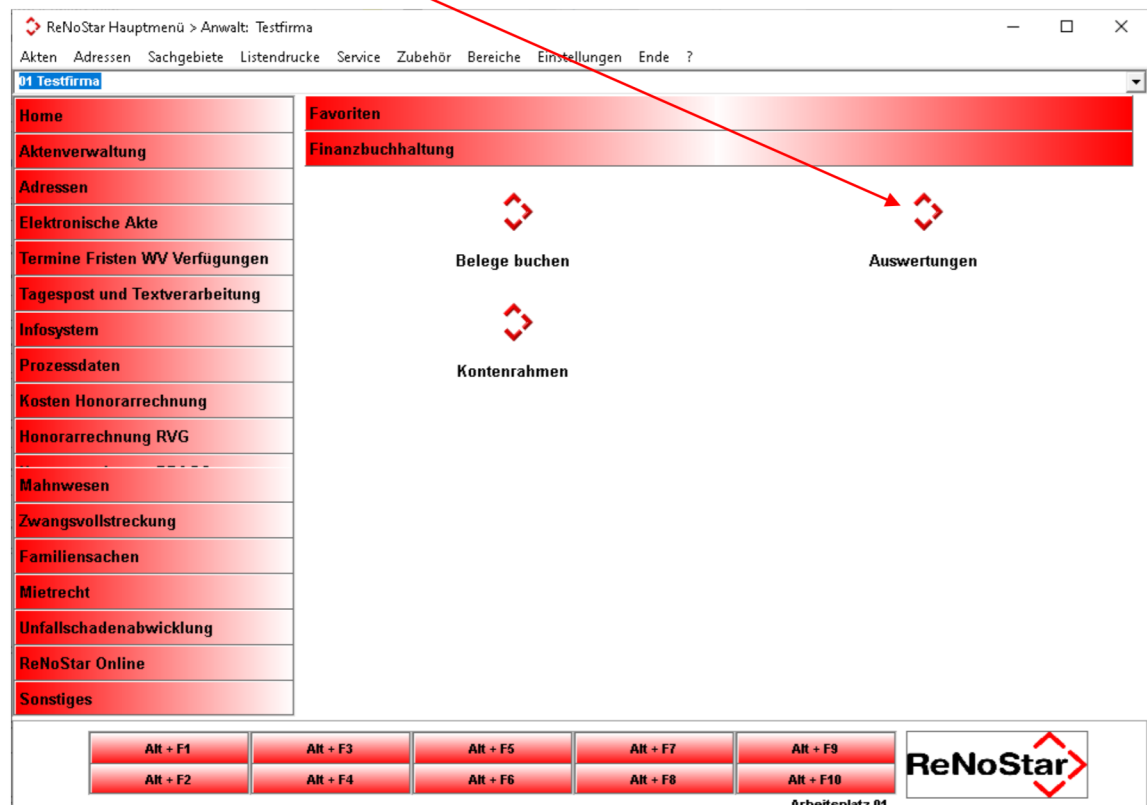
Diese Erweiterung umfasst den Stapeldruck 8 unterschiedlicher Auswertungen, die dann als ein einziges PDF-Dokument zusammengefasst werden:

- Erweitere BWA - GuV
- Erweitere BWA - BWA
- Erweitere BWA - Gesamtübersicht
- Erweitere BWA - Erlöse nach Belegdatum ausgewertet und nach Referat sortiert
- Drucken BWA - Berechnungszeitraum Monat - Vergleich Jahr - A Gesamterlöse und Gesamtkosten
- Drucken BWA - Berechnungszeitraum Monat - Vergleich Jahr - C Referaterlöse und Gesamtkosten
- Drucken BWA - Berechnungszeitraum Monat - Vergleich Jahr - E Sachbearbeiter Erlöse und Gesamtkosten
- Erweitere BWA - Mehrwertsteuer Summenblatt

Dabei besteht die Möglichkeit entweder mehrere Firmen im Stapel auszuwerten, oder sogar mehrere Firmen als Gesamtauswertung darzustellen.

7.1.1 Ablauf

Über den Punkt Auswertungen:



den Punkt „Erweiterte BWA auswählen:

AUSWERTUNGEN

Drucken BWA

classic netto **Erweiterte BWA**

Drucken Umsatzsteuersummenblatt

Zusammenfassende Meldung

ELSTER Anmeldungen

Berechnungszeitraum

Monat Jahr Quartal

Druck-Menü BWA über Einzelkonten Erlöse Komprimierte BWA

Vergleich:

Firmen-Auswertung Firmen-Auswahl Report

Zurück Hilfe

sofort Drucken vorher Ansehen

A01 EUR

Es erscheint die Bearbeitungsmaske der Erweiterten BWA, mit der neuen Option „Pdf-Stapeldruck“:

<Auswertung>

Jahr: 2021 Monat: Oktober

BWA:

Betriebswirtschaftliche Auswertung Auswertung Referat Stapel:

Gewinn- und Verlustrechnung Auswertung Sachbearbeiter

Mehrwertsteuer Summenblatt Referate pro Sachbearbeiter

Gesamtübersicht Sachbearbeiter pro Referat

Kontenrahmen neu berechnen Jahres- und Monatsvergleich

Alle Konten anzeigen Alle im Stapel drucken

ohne Eröffnungsbuchungen Alle im Stapel drucken

Sachbearbeiterauswertungen pro Akte

Erlöse nach Belegdatum auswerten

Fremdgeld von: bis:

steuerfreie Auslagen nach Referat (Akte) sortieren

Erlöse steuerpflichtige Auslagen abgelegte Akten berücksichtigen

Kosten

Jahresauswertung in Excel anzeigen

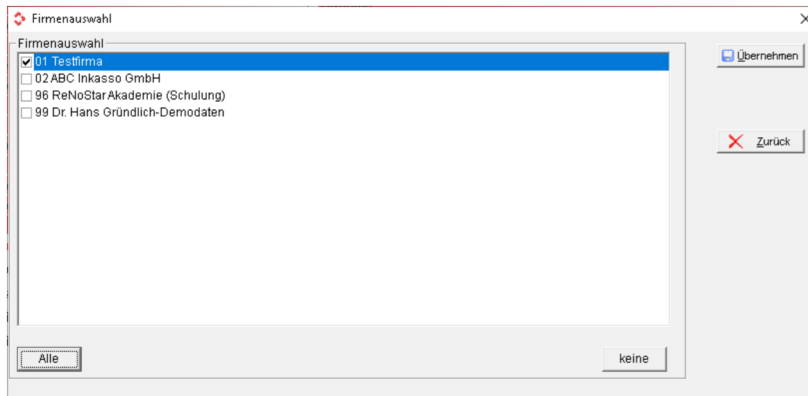
komprimierte Jahresauswertung Firmenübergreifende Auswertung

Offene Posten

PDF Stapeldruck Anzeige Zurück

14.10.2021 EUR A01 RVG4 ÜB

Zu Beginn des Stapels werden die Firmen bestimmt, über die der Stapel laufen wird:

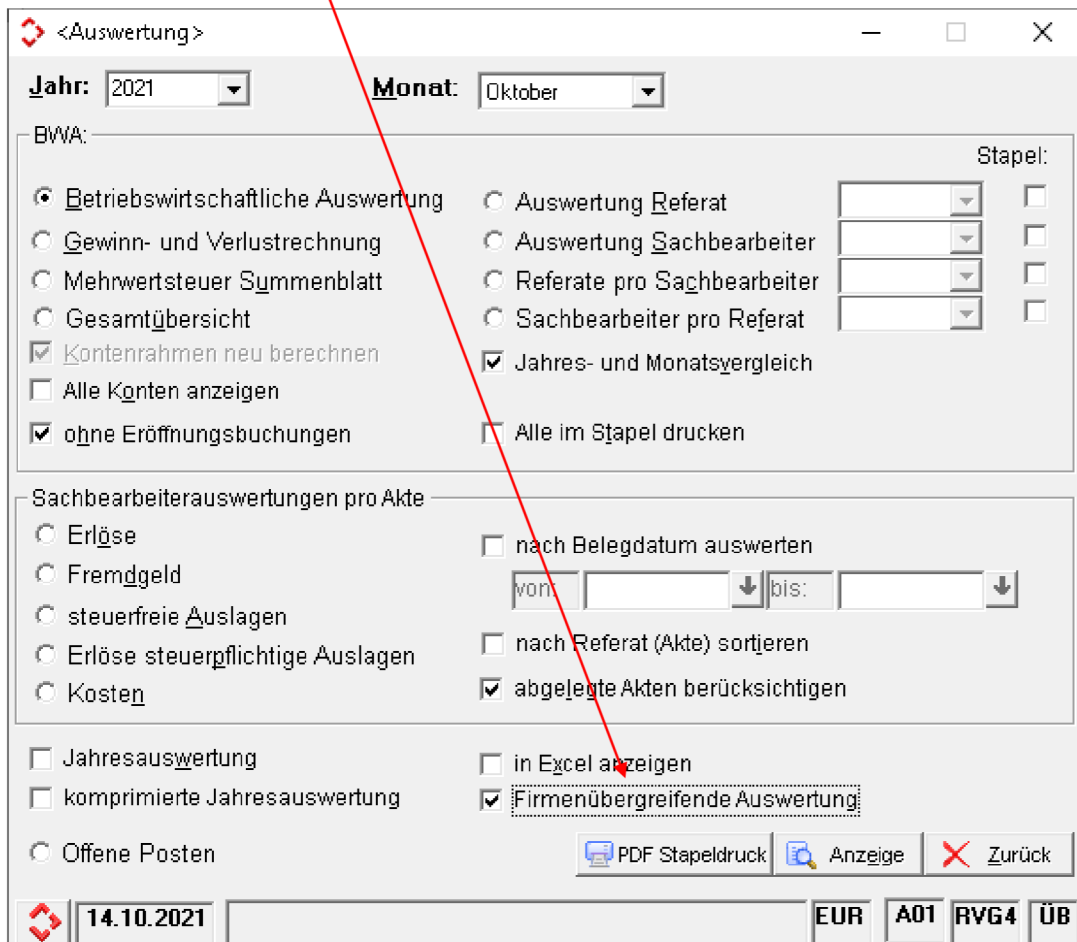


Nach der Übernahme, wird pro Firma eine PDF-Datei erstellt, die alle 8 Auswertungen beinhaltet. Die Pdf-Datei wird dann entsprechend der Firmennummer, einen numerischen Suffix beinhalten.

Das Layout der einzelnen Auswertungen bleibt unverändert, die Ausdrücke werden lediglich zu je einer PDF zusammengeführt.

Die erstellten PDF-Dateien werden automatisch im jeweiligem Benutzerprofil, im Unterordner „Renostar“ abgelegt.

Falls mehrere Firmen in einer Auswertung zusammengefasst werden sollen, muss „Firmenübergreifende Auswertung“ angehakt sein:



7.2 GOBD konforme Rechnungserstellung

Um den Anforderungen der GOBD zu entsprechen, wurde die Rechnungslegung um ein kostenpflichtiges Modul erweitert.

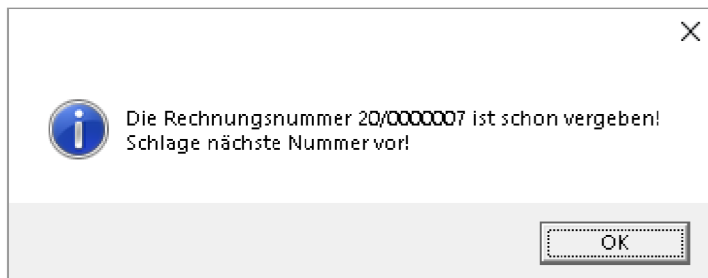
Dieses Modul beinhaltet folgende Funktionalitäten – sowohl im Anwaltsbereich, als auch für Notare:

- Fortlaufende Rechnungsnummern bei Rechnungserstellung. Kein Überschreiben alter Rechnungen möglich
- Beleg aus eAkte nicht änderbar oder löschtbar
- Originalbeleg als PDF/a in eAkte für Langzeitarchivierung hinterlegt
- Aktenkontobuchung der Rechnung nicht änderbar/löschtbar
- Optimiertes Rechnungsausgangsbuch

7.2.1 Rechnungserstellung

Die Rechnungserstellung entsteht auf gewohnter Weise, allerdings ohne die Möglichkeit eine bereits erstellte Rechnung zu überschreiben.

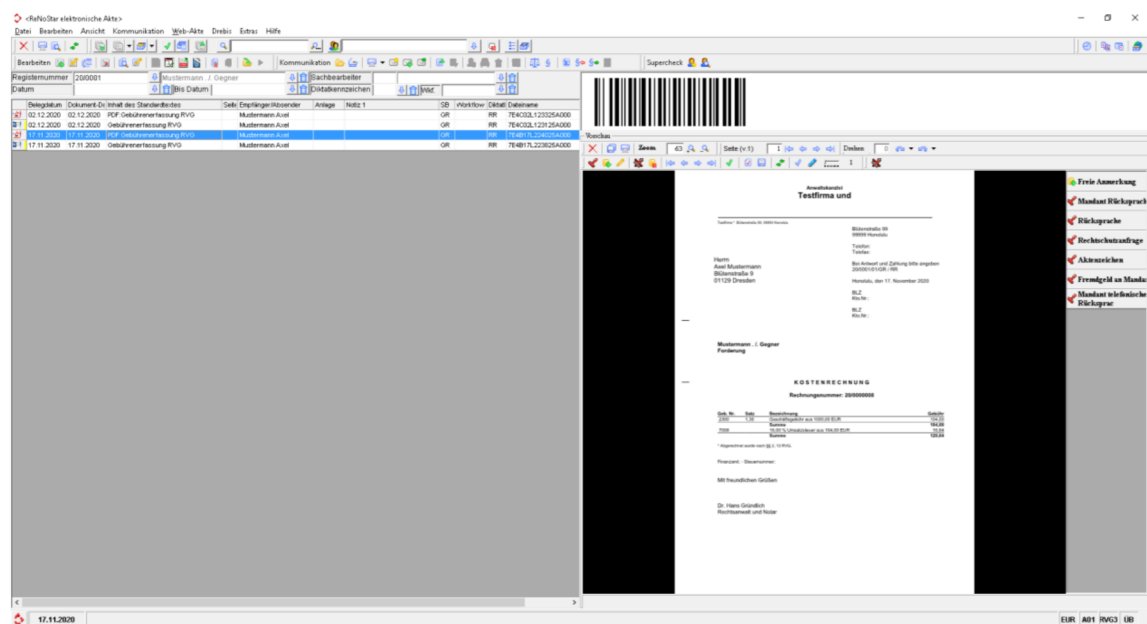
Falls die Rechnung bereits vorhanden ist, kommt sofort die Meldung:



Sobald die Rechnung in der Honorarrechnung oder bzw. Kostenrechnung gespeichert wird, wird diese automatisch in die elektronische Akte gespeichert!

Achtung! Die Rechnung wird nicht mehr in Word dargestellt!

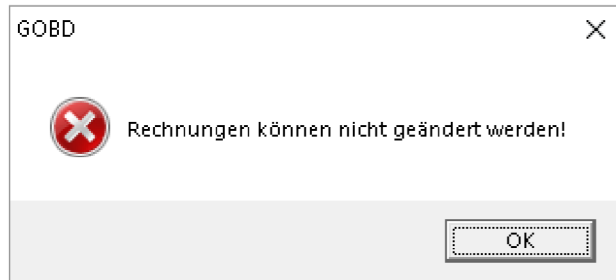
Zusätzlich wird in der elektronischen Akte ein PDF/A-Eintrag erstellt:



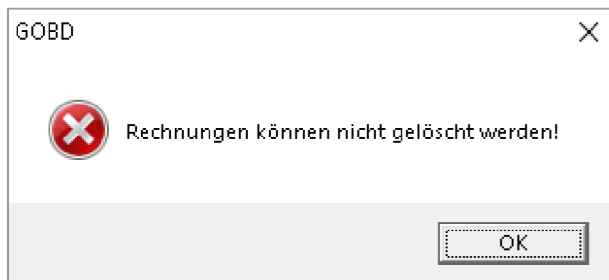
The screenshot shows a software interface with a document list on the left and a preview of a PDF invoice on the right. The document list includes columns for 'Belegdatum', 'Dokument-Ort', 'Inhalt des Standardtextes', 'Seite', 'Empfänger/Abseher', 'Anlage', 'Notiz', 'SB', 'Workflow', 'Status', and 'Datenbank'. The preview shows a PDF invoice with a barcode, contact information for 'Anwaltskanzlei Testfirma und', and a 'KOSTENRECHNUNG' section with a table of items and their costs.

7.2.2 Unveränderbarkeit der Schreiben

Beim Versuch eine solche Rechnung zu ändern oder löschen kommt ein entsprechender Hinweis:

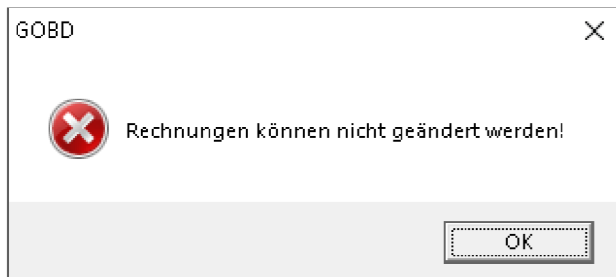


Bzw.



7.2.3 Unveränderbarkeit der Aktenkonto-Buchungen

Analog zum Eintrag in der eAkte, wird ein entsprechender Hinweis auch im Aktenkonto kommen:



7.2.4 Rechnungsausgangsbuch

Das Rechnungsausgangsbuch beinhaltet nur die tatsächlich erstellten Rechnungen (ohne K-Nummern oder Entwürfe):

Rechnungsausgangsbuch

Registernummer ↓

Kurzrubrum

Datum 17.11.2020 ↓ Bis Datum 30.11.2020 ↓

Sachbearbeiter ↓

Referat ↓ Bis Referat ↓

Datum	Rechnungsnummer	Akte	Stat...	Suchbegriff
17.11.2020	20/0000008	20/0001	R	Mustermann Axel

Einstellungen...
 Anzeige
 Einlesen
 Zurück
 Hilfe

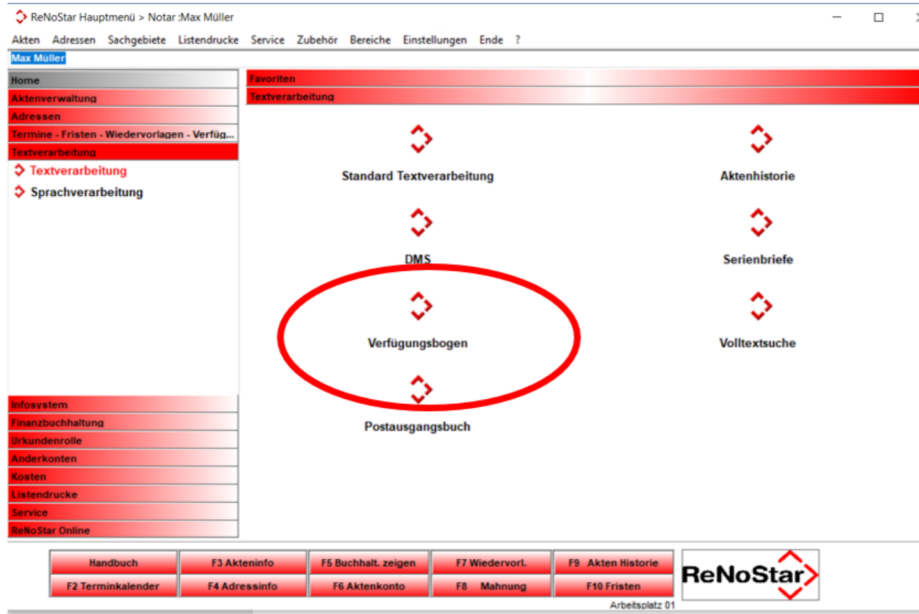
17.11.2020 EUR A01 RVG3 ÜB

8 Notariat - Implementierung der Schnittstelle XNotar 4.0/XNP

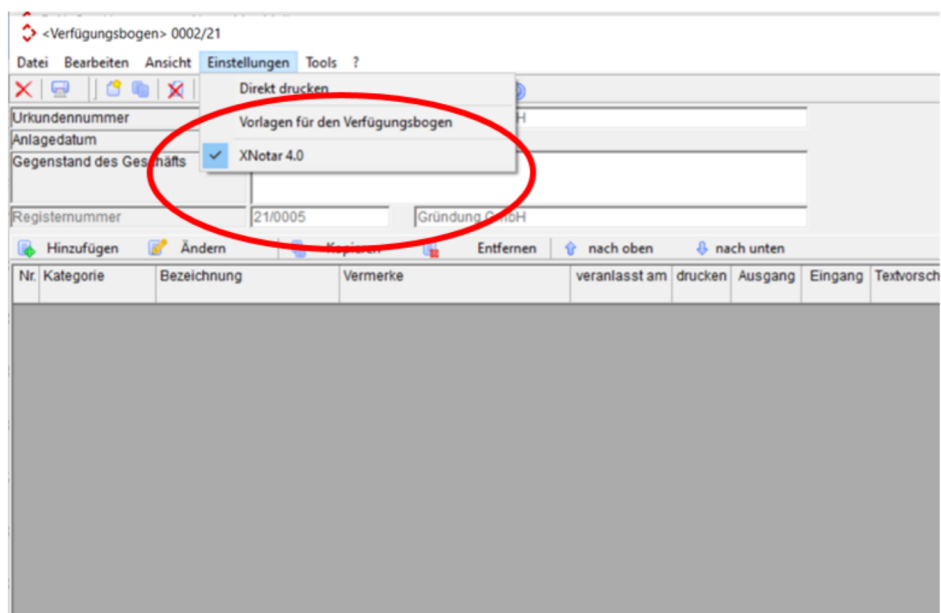
8.1 Einrichten der Schnittstelle ReNoStar / XNotar 4

8.1.1 Einstellungen im Verfügungsbogen

Den Verfügungsbogen kann man über das Hauptmenü / Textverarbeitung öffnen

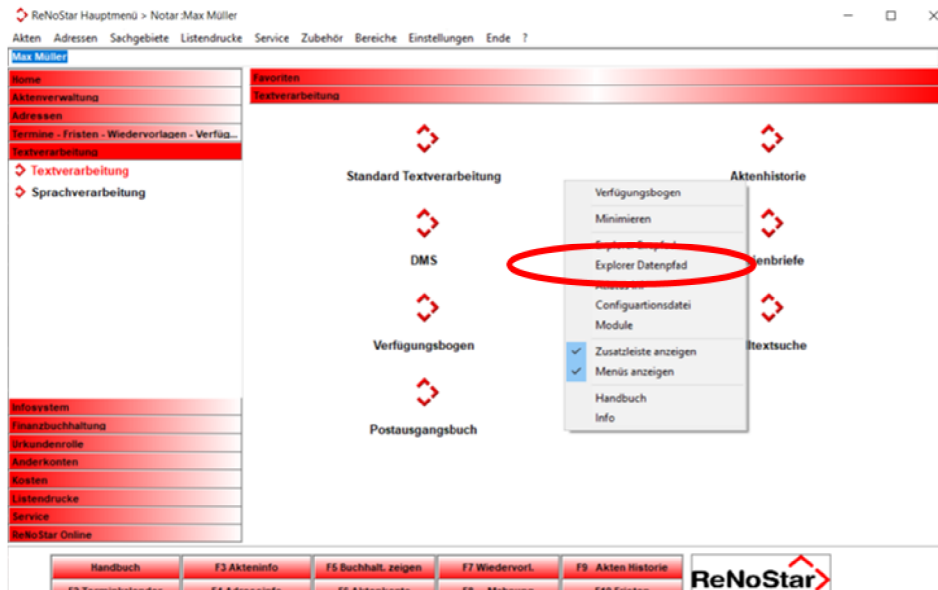


Hat man den Verfügungsbogen muss man über Einstellungen den Haken XNotar 4.0 setzen.

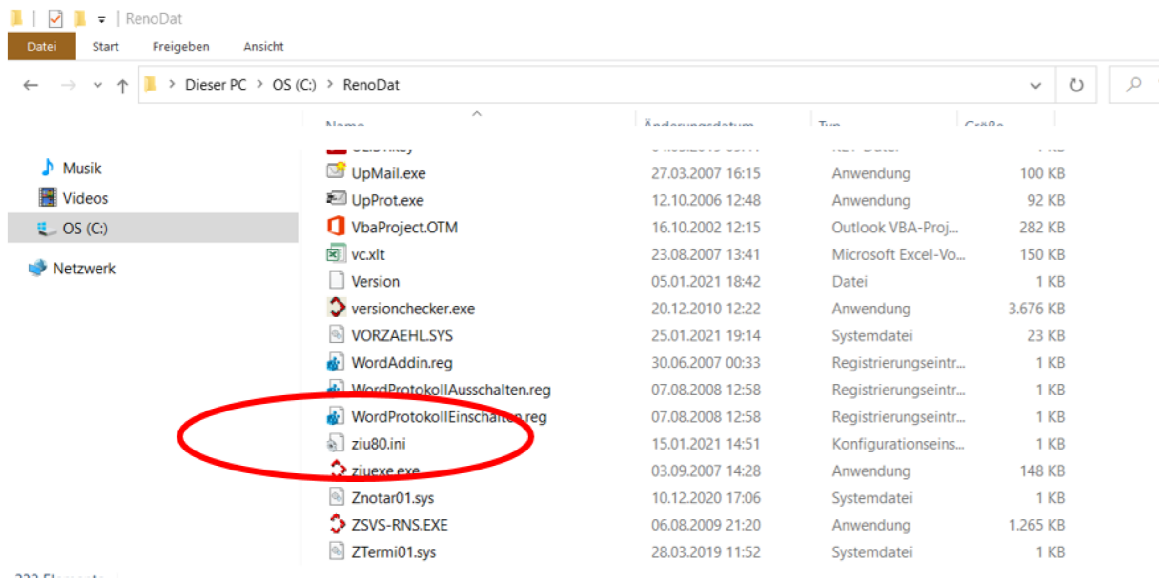


8.1.2 Einstellungen in der ZIU80.ini

Über eine rechten Mausklick im Hauptmenü öffnet sich folgendes Menü



... Anwahl Explorer Datenpfad gelangt man in den Datenordner, wo die ziu80.ini abgespeichert ist.



Diese ist mittels doppelten Mausklick in einem Editor zu öffnen. Und der gewünschte Speicherpfad / Ordner für die Übergabe der Anmeldefälle aus ReNoStar an XNotar 4.

```
*ziu80.ini - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht Hilfe
[ZIU80]
AbschnittLayout=-1
Nachformatieren=1
DMS=3
Auslagenforderung=1

XNotarpool01=C:\ziu32\Mustermann\XNP_Anmeldungen
XNotarpool02=C:\ziu32\Schneider\XNP_Anmeldungen

Notaranschrift=1
Protokoll=0
Farbdruck=0
Folgeformate=0
Normalfilter=0
Adressschleife=0
NoHeader=0
RNFUrkunde=0
NotarDokumenteFirmenspezifisch=0
Schecknummer=1
Fokorunden=0
```

Es ist die Empfehlung, dass je Notar mit gültiger Lizenz XNotar 4 einen separaten Ordner anlegt.

9 Peripherie-Daten

9.1 Für das Notariat: Update der Notargebühren

Gemäß des aktuellen KostRAG 2021 wurden die KV-Nummern im Notariatsbereich aktualisiert.

9.2 Für den Anwaltsbereich: Update der RVG-Gebühren

Gemäß des *Gesetzes zur Verbesserung des Verbraucherschutzes im Inkassowesen und Gesetz zur Förderung verbrauchergerechter Angebote im Rechtsdienstleistungsmarkt* wurde die hinterlegte RVG-Tabelle um folgende Gebührennummern ergänzt:

1000.2	Einigungsgebühr bei Zahlungsvereinbarung
2300.2	Geschäftsgebühr für Inkassodienstleistung, unbestrittene Forderung
2300.b	Geschäftsgebühr für Inkassodienstleistung

9.3 Änderung der Pfändungsfreigrenzen

Die unpfändbaren Beträge nach § 850c der Zivilprozessordnung erhöhten sich zum 1. Juli 2021 wie folgt:

- a) in Absatz 1:
 - Nummer 1 von 1.178,59 auf 1.252,64 Euro monatlich,
 - Nummer 2 von 271,24 auf 288,28 Euro wöchentlich,
 - Nummer 3 von 54,25 auf 57,66 Euro täglich,

- b) in Absatz 2 Satz 1:
 - Nummer 1 von 443,57 auf 471,44 Euro monatlich,
 - Nummer 2 von 102,08 auf 108,50 Euro wöchentlich,
 - Nummer 3 von 20,42 auf 21,70 Euro täglich,

- c) in Absatz 2 Satz 2:
 - Nummer 1 von 247,12 auf 262,65 Euro monatlich,
 - Nummer 2 von 56,87 auf 60,45 Euro wöchentlich,
 - Nummer 3 von 11,37 auf 12,09 Euro täglich,

- d) in Absatz 3 Satz 3:
 - Nummer 1 von 3.613,08 auf 3.840,08 Euro monatlich,
 - Nummer 2 von 831,50 auf 883,74 Euro wöchentlich,
 - Nummer 3 von 166,30 auf 176,75 Euro täglich

9.3.1 Unpfändbare Beträge nach § 850c ZPO

§ 850c Absatz 1 der Zivilprozessordnung (ZPO) setzt Pfändungsfreibeträge fest, in deren Höhe das Arbeitseinkommen des Schuldners unpfändbar ist.

Die Pfändungsfreigrenzen werden gemäß § 850c Absatz 4 Satz 2 ZPO jedes Jahr zum 1. Juli nach dem Maßstab der Änderung des einkommensteuerrechtlichen Grundfreibetrages in § 32a Absatz 1 Satz 2 Nummer 1 des Einkommensteuergesetzes (EStG) angepasst. Die nächste Anpassung der Pfändungsfreigrenzen wird nach gegenwärtigem Stand zum 1. Juli 2022 erfolgen.

Die komplette Tabelle können Sie unter:

<https://www.bmjv.de/DE/Themen/FinanzenUndAnlegerschutz/ZwangsvollstreckungPfaendungsschutz/Pfaendungsfreigrenzen.html>

sichten. Diese Werte wurde im ReNoStar in den Programmen entsprechend angepasst.

10 Lieferung des Updates 2021

Alle weiteren Informationen zu Download und Installation des Jahresupdates finden Sie unter <https://reno-line.de/lieferwege-und-liefertermin/>

11 Ausblick – ReNoStar Roadmap 2022

Bereits in 2021 haben wir unseren Fokus auf folgende Themen gelegt:

- Erneuerung der Technologie (SQL-Technologie in der E-Akte)
- Erweiterung des Funktionsumfangs (beA-Schnittstelle, XNotar-Schnittstelle, ReNoDictate etc.)
- Erweiterung der Qualitätssicherungsmaßnahmen (Interne QS-Schleifen erweitert und intensiviert)

Genau auf diesen Ebenen soll die Reise in Zukunft konsequent weitegehen. So werden in Zukunft folgende Themen behandelt:

- Implementierung einer innovativen Web-Oberfläche für den mobilen Zugriff
- Implementierung einer Schnittstelle zum Zentralen Urkundenarchiv (Notariat)
- Erweiterung der DATEV-Schnittstelle um das aktuelle DATEV-Format
- Belegscan zur Buchhaltung
- Erweiterung der SQL-Technologie im Stammdatenbereich

Haben Sie Anregungen? Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen! Senden Sie uns Ihre Anregungen per Kontaktformular

Herzliche Grüße,

Ihr ReNoStar-Team